

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

Verblendmauerwerk

14.03.2018

Ordnungszahl	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene
--------------	---

Inhaltsverzeichnis der Leistungsbeschreibung

	LV	Verblendmauerwerk	
07		ZTV Allgemein	2
07		ZTV Baustelleneinrichtung	10
07		ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen	16
01	Titel	Baustelleneinrichtung	24
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	24
02	Titel	Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	25
02.01	Bereich	Verblendmauerwerk	25
02.02	Bereich	Dehnungsfugen/Anschlussfugen	36
02.03	Bereich	Feuchtigkeitssperre und Abdichtungen	38
02.04	Bereich	Sonstiges	40
03	Titel	Fertigteile und Konsolen	44
03.01	Bereich	Konsolen	44
03.02	Bereich	Fertigteile mit Konsolen	45
03.03	Bereich	Fertigteile Deckenunterseite horizontal	85
04	Titel	Technische Bearbeitung / Dokumentation	110
04.01	Bereich	Werk- und Montageplanung / Dokumentation	110
05	Titel	Stundenlohnarbeiten	113
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten	113

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) Allgemein

Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise zu beachten und, sofern keine Hinweise auf Positionen des Leistungsverzeichnisses erfolgen, kalkulatorisch mit den Einheitspreisen der ausgeschriebenen Positionen zu erfassen.

Im Nachfolgenden wird der Auftragnehmer für die Bauleistungen Verblendmauerwerk häufig auch als "AN" bzw. "AN Verblendmauerwerk" benannt. Der Auftraggeber wird häufig mit der Abkürzung "AG" bezeichnet.

Projekt "Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung"

Die Grundstücksgesellschaft Straße der Pariser Kommune 8 beabsichtigt den Neubau eines Büro- und Veranstaltungsgebäudes für die Rosa-Luxemburg-Stiftung e.V.

Baugrundstück

Projektadresse: Straße der Pariser Kommune 8, 10243 Berlin.
Das Grundstück befindet sich in Berlin-Friedrichshain.

Gebäude

Im Neubau der Rosa-Luxemburg-Stiftung sollen Büroräume entstehen. Hinzu kommt ein Öffentlichkeitsbereich mit Räumen für Veranstaltungen, Ausstellungen, einer Bibliothek und einem Archiv.

Das Gebäude besteht aus einem Untergeschoss, einem Erdgeschoss sowie aus acht Obergeschossen.

Der öffentliche Teil befindet sich vorwiegend im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss.

Ab dem 2. Obergeschoss aufwärts sind die Büroeinheiten untergebracht. In Stichpunkten werden die Funktionen im Gebäude kurz aufgelistet:

UG: Depot, Lager- und Technikflächen, Toiletten

EG: Foyer, Eingang, Information, Anlieferung, Ausstellung und Veranstaltungen, Müllraum, Toiletten

1. OG: Veranstaltungsräume, Bibliothek

2. OG: Archiv, Veranstaltungsraum, Büro- und Diensträume

3. OG bis 8. OG: Verwaltung mit Sozialräumen, Büro- und Diensträume

Erschließung

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

Das Grundstück ist über die Straße der Pariser Kommune 8 erschlossen. Die künftige Gebäudevorderkante verläuft parallel zum öffentlichen Gehweg. Im übrigen, dreiseitig angrenzenden Umfeld, befinden sich befestigte Flächen und die Nachbarbebauung. Die Erschließung des eigentlichen Baufeldes erfolgt ausschließlich über die BE-Fläche vor dem Baufeld Straße der Pariser Kommune 8. Es ist nicht davon auszugehen, dass eine Nutzung oder Befahrung des 3-seitig angrenzenden Nachbargrundstücks möglich ist.

Leistungsumfang

Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten sämtliche Verblendmauerwerksarbeiten als geschlossene Fläche an den Treppenhäusern, als Brüstungen und Stürze der Fensterbänder in allen Etagen, sowie die Fertigteile für die unterseitige Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen im 1. Obergeschoss (siehe Planungsunterlagen).

Termine, Bauablauf

Es wird auf den beigegeführten Auszug aus dem Bauzeitenplan verwiesen. Dieser gibt Auskunft über den voraussichtlichen Beginn der Leistungsausführung vor Ort.

Die Arbeiten des AN sind so zu disponieren, dass der vorgegebene Ausführungszeitraum eingehalten wird.

Gleichzeitig ist zu berücksichtigen, dass die Arbeiten nicht kontinuierlich erbracht werden können, sondern nach Bedarf und Aufforderung durch die Bauleitung auszuführen sind und sich nach dem jeweiligen Bautenstand richten. Es ist mit Unterbrechungen zu rechnen.

Mit Beginn der Leistungsausführung ist davon auszugehen, dass zunächst eine Vormontage der Unterkonstruktion erfolgt. Im Anschluss sind dann die eigentlichen Mauerwerksarbeiten auszuführen, beginnend mit den Regelgeschossen vom 2. Obergeschoss bis 8. Obergeschoss. Danach sind das 1. Obergeschoss sowie das Erdgeschoss herzustellen.

Ferner ist davon auszugehen, dass Arbeiten durch das Gewerk Fensterbau parallel an der Fassade erfolgen.

Nach Rückbau des Bauaufzug sind abschließend die dann noch vorhandenen Einbringöffnungen durch die Fassadengewerke (AN Verblendmauerwerk und AN Fensterbau) zu verschließen.

Medienanschlüsse

Siehe auch Erläuterungen in den ZTV Baustelleneinrichtung und Erläuterungen zu den Leistungspositionen. Für die Verbräuche werden Gebühren erhoben, siehe hierzu Besondere Vertragsbedingungen.

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

Nebenleistung des AN (ohne gesonderte Vergütung)

Die Einheitspreise bzw. beim Pauschalauftrag der Pauschalpreis, beinhalten alles, was gemäß den vertraglichen Unterlagen und der gewerblichen Verkehrssitte zur vollständigen und zur funktionsgerechten Herstellung der Leistung erforderlich ist. Insbesondere sind auch enthalten:

- Nebenleistungen, wie Fahrgelder, Entfernungs- und Ortszulagen und sonstige Auslösungen für die Arbeitnehmer
- Bereitstellung der benötigten Gerüste, Geräte, Maschinen, Werkzeuge, etc.
- Reinigen des Baustellengeländes täglich und bei Bedarf von Verschmutzungen, die auf die Tätigkeiten des AN zurückzuführen sind. Reinigen der umliegenden Straßen im Einfahrtsbereich von Verschmutzungen, die auf die Tätigkeiten des AN zurückzuführen sind. Maßnahmen zur Unterbindung von Staubentwicklung.
- Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass eigene Abfälle (Verpackungen, Materialreste) sowie Abbruchmaterial getrennt nach Bauschutt, Papier / Pappe, Metallen und Kunststoffen, sowie Restmüll entsorgt werden. Der AN hat die Beweisführung der ordnungsgemäßen Abfallbeseitigung bzw. -zwischenlagerung zum Recycling.

Koordination und Bauüberwachung

Die Bauleitung und die Koordination seiner Tätigkeiten vor Ort hat der AN für alle Leistungen dieses Leistungsverzeichnisses.

Der AN hat arbeitstäglich ein Bautagebuch zu führen (soweit er tatsächlich vor Ort ist) mit Angabe der abschnitts- und ebenenweisen Tagesleistung, des Personaleinsatzes und sonstiger wesentlicher Informationen. Die Bautagesberichte sind mindestens einmal wöchentlich an die Bauüberwachung weiterzuleiten. Die Bauüberwachung nimmt die Bautagesberichte zur Kenntnis, unterschreibt diese jedoch nicht.

Die Bautagesberichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können, z.B. Wetter, Temperatur (um 7.00, 12.00, 17.00 Uhr), Zahl und Art der eingesetzten Großgeräte, Angaben über die tatsächlich vor Ort Beschäftigten (Berufsgruppe und Anzahl), den wesentlichen Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen), Unterbrechungen der Ausführung (Grund) und besondere Vorkommnisse sind einzutragen.

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

Baubesprechungen finden wöchentlich (je nach Baufortschritt) vor Ort statt. Neben dem Vertreter des Auftraggebers (d.h. in der Regel die Bauüberwachung) und den Vertretern anderer Gewerke, hat der verantwortliche Bauleiter des Auftragnehmers an diesen Besprechungen teilzunehmen. Das schließt die Teilnahme an den Besprechungen und Begehungen des Sicherheitskoordinators mit ein.

Sämtliche Maße sind vom AN am Bau zu nehmen. Er ist verantwortlich für deren Einhaltung. Der AN hat die in den Zeichnungen eingetragenen Maße auf deren Richtigkeit zu prüfen und eventuelle Unstimmigkeiten der Bauüberwachung vor der Ausführung mitzuteilen. Nach Klärung hat ein erneutes Maßnehmen durch den AN zu erfolgen.

Über den Abzug von Geräten, Gerüsten, Krananlagen und vor allem von Personal hat der AN die Bauüberwachung in Kenntnis zu setzen.

Arbeitsabläufe, Unterbrechungen

Der AN ist verpflichtet, mit den anderen auf dem Baufeld und auf dem Baugelände tätigen Baufirmen Abstimmungen zu treffen. Dies gilt insbesondere für die Abstimmung mit dem AN Fensterbau. Der AN Verblendmauerwerk hat seine Arbeiten im direkten Anschlussbereich soweit zu koordinieren, dass keine Gefahren, z.B. durch herabfallendes Material, Baugerüstteile, etc. für die unmittelbar nachfolgenden Gewerke bestehen.

Vom AG beigestellte Stoffe Werden in den Leistungspositionen bauseitig gelieferte Materialien zum Einbau durch den Auftragnehmer aufgeführt, so ist der Materialtransport vom Zwischenlager innerhalb des Baubereiches / Baugrundstückes zur Einbaustelle Sache des Auftragnehmers. Die Haftung geht bei Materialübergabe an den AN über.

Gebühren

Die Gebühren für Abnahme und die Schlussabnahme gegenüber der Bauaufsicht übernimmt der AG.

Der AN hat mit seinem Fachbauleiter an den Baubegehungen / Abnahmen des AG mit den Behörden teilzunehmen. Diese sind ggf. vom AN entsprechend vorzubereiten.

Planung / Dokumentation Die Planungen / Dokumentationen sind grundsätzlich in Papierform und in digitaler Form zu übergeben.

Planungen werden dem AN ausschließlich digital in einem gängigen Format, z.B. dwg- / dxf-Format übermittelt und alle Rückläufe werden ebenfalls in der digitalen Form gefordert.

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

Die Übergabe von Planungsunterlagen beinhaltet einen Baufristenplan (siehe nachfolgender Absatz) und eine komplette Mauerwerksfassadenplanung, einschließlich der kompletten statischen Nachweise und aller notwendigen Details und Elementierungen. Siehe hierzu den separaten LV-Titel Technische Bearbeitung.

Der AN hat einen Baufristenplan zu erstellen, in dem auch die Kapazitätsplanung über seine vertraglichen Leistungen enthalten ist, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen und die Berücksichtigung der Randbedingungen zum Bauablauf nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur fachlichen und terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan durch den AN unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist dem AG 20 Werktagen nach der Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich zu übergeben.

Des Weiteren hat der AN bis spätestens 21 Tage vor der (Teil-)Abnahme der Gesamtleistung dem AG eine vollumfängliche Dokumentation mit folgendem Inhalt zu übergeben:

- Aufmaßpläne und Bestandpläne zu den ausgeführten Leistungen,
- Gewährbescheinigungen der ausführenden Firmen mit Nachweisen sowie die Fachbauleitererklärung / Fachunternehmererklärung,
- Angaben zu den verwendeten Materialien, Zulieferer, Werk, Produkttyp, Beschaffenheit, etc.,
- jegliche Zertifikate, Nachweise und Zulassungen, auch Unterlagen zu Zulassungen im Einzelfall, falls erforderlich, sowie die entsprechenden Prüfzeugnisse,
- Produkt- und Herstellergewährleistungen, Produktdatenblätter und Produktbeschreibungen,
- Entsorgungsnachweise, Lieferscheine und Liefernachweise,
- Protokolle / Berichte von Sachverständigen-Abnahmen,
- Bescheinigung des AN zur Einhaltung der einschlägigen DIN-Normen.

Baureinigung Für die arbeitstägliche Beseitigung des durch

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

seine Leistungen verursachten Bauschutt, Abfälle und Verunreinigungen ist der AN selbst verantwortlich. Kommt er dieser Verpflichtung innerhalb einer gesetzten, angemessenen Frist nicht nach, werden die betreffenden Reinigungsarbeiten auf seine Kosten im Wege der Ersatzvornahme durchgeführt.

Baustellenabfälle, Sondermüll, etc. sind vom AN gemäß den behördlichen Auflagen getrennt zu lagern und in die dafür zugelassenen Deponien abzufahren.

Siehe zum Thema Baureinigung auch den nachfolgenden Abschnitt "Ökologische Anforderungen BNB".

Lärmschutz

Die im Bundesimmissionsschutzgesetz (in der aktuellen Fassung) festgelegten Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden. Gemäß § 66 (2) BImSchG sind die Bestimmungen der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm – Geräuschimmissionen – vom 19.08.1970 (Beilage zum BAnz. Nr. 160 vom 1. Sept. 1970) einzuhalten.

Grundsätzlich hat der AN geräuscharme Geräte einzusetzen. Für Kreissägen, etc. sind zusätzlich Umhausungen aus Brettern, innen ist zusätzlich eine Mineralwolle anzubringen, als Schallschutz herzustellen. Es wird auf die einschlägigen Auflagen und Richtlinien verwiesen.

Siehe zum Thema Lärmschutz auch den nachfolgenden Abschnitt "Ökologische Anforderungen BNB".

Ökologische Anforderungen BNB

Der Planung und Ausführung sind die Anforderungen gemäß "Leitfaden nachhaltiges Bauen des BMUB Stand 2016" zu Grunde gelegt. Es wird das Zertifikat "Silber-Standard" des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen für Bundesbauten – BNB angestrebt.

Im Rahmen der ausgeschriebenen Arbeiten ist der Verbrauch von Energie- und Ressourcen zu minimieren. Die Umwelt und die Gesundheit aller Beteiligten sind zu schützen. Es sollen möglichst nur Baustoffe, Bauteile und Bauprodukte zum Einsatz kommen, die hinsichtlich ihrer Gewinnung, Herstellung, Verarbeitung, Nutzung und Rückbau ein hohes Maß an Umweltverträglichkeit, hohe Lebensdauer und Wiederverwertbarkeit aufweisen. Die daraus resultierenden Anforderungen an die Baustoffe werden nachfolgend im Einzelnen aufgeführt. Diese Anforderungen sind zu erfüllen und durch entsprechende Deklarationen der eingesetzten Produkte nachzuweisen.

Die Materialdeklaration hat zeitnah zur Beauftragung und vor

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

der Aufnahme der Arbeiten zu erfolgen. Die Materialdeklaration wird durch Arcadis zeitnah geprüft. Die Produkte dürfen erst nach Freigabe eingesetzt werden. Produkte und Materialien, die nicht den ausgeschriebenen Anforderungen entsprechen, sind auf Kosten des AN wieder auszubauen und zu ersetzen.

Abfallarme Baustelle

Die Baustelleneinrichtung und Bauausführung haben den Anforderungen des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) zu genügen.

Ziel ist die Schonung der natürlichen Ressourcen, die Vermeidung von Abfällen, die möglichst hochwertige Verwertung von Abfällen sowie die umweltverträgliche Beseitigung von nicht verwertbaren Abfällen. Nachunternehmer sind hierzu vertraglich zu verpflichten: bei Verstößen gilt das Verursacherprinzip. Die Baustoffe sind in mineralische Abfälle, Wertstoffe, gemischte Baustellenabfälle und gefährliche Abfälle zu trennen.

Die Entsorgung der jeweiligen Fraktionen ist nachzuweisen. Die am Projekt Beteiligten Mitarbeiter werden bezüglich des Umgangs mit Abfällen geschult. Die Schulung ist dem AG nachzuweisen. Die Bauleitung wird die Umsetzung der Anforderungen kontrollieren.

Lärmarme Baustelle

Die Baustelle muss gemäß dem Bundes-Immissionsschutzgesetz so geplant, eingerichtet und betrieben werden, dass Geräusche verhindert werden, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind. Es müssen Vorkehrungen getroffen werden, welche die Ausbreitung unvermeidbarer Geräusche von Baustellen auf ein Mindestmaß reduzieren.

Es ist insbesondere darauf zu achten, dass alle Maschinen und Geräte nach den jeweils gültigen Schallschutzanforderungen ausgerüstet sind. Arbeiten, bei denen die zulässigen Werte der TA Lärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm) überschritten werden, sind der Bauleitung zu melden.

Staubarme Baustelle

Mit der Vermeidung von Staub auf der Baustelle wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Beschäftigten auf der Baustelle und anderen beteiligten Personen erreicht. Auch wird damit die Umwelt vor stoffbedingten Schädigungen geschützt. Maschinen und Geräte sind mit einer wirksamen Absaugung versehen, die Stäube sind an der Entstehungsstelle möglichst vollständig zu erfassen und gefahrlos zu entsorgen. Die Ausbreitung des Staubs auf unbelastete Arbeitsbereiche ist -

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Allgemein

soweit technisch möglich – zu verhindern. Ablagerungen sind zu vermeiden. Zur Reduktion sind Feucht- bzw. Nassverfahren oder saugende Verfahren anzuwenden. Einrichtungen zum Abscheiden, Erfassen von Stäuben haben dem Stand der Technik zu entsprechen. Die Einrichtungen sind regelmäßig zu warten und zu prüfen.

Der Einsatz von staubarmen Verfahren oder Maschinen ist durch Vorlage von aussagefähigen Dokumenten (Technische Merkblätter, Beschreibung der Verfahren) nachzuweisen. Die Bauleitung wird die Umsetzung der Anforderungen kontrollieren.

Bodenschutz auf der Baustelle

Die Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) ist einzuhalten. Um Boden und Grundwasser vor schädlichen Stoffeinträgen zu schützen, müssen Stoffe vermieden werden, die den Boden, das Wasser bzw. die Umwelt gefährden. Kontaminierte Böden müssen getrennt behandelt und entsorgt werden. Die Einleitung von flüssigen Stoffen in das Erdreich ist verboten. Die Baustelle ist sauber zu halten, um Bodenverunreinigungen und das Verwehen von Schuttresten zu vermeiden.

Schädliche mechanische Einflüsse durch Aushub und Verdichtungsmaßnahmen, wie z. B. unnötige Verdichtungen oder eine Vermischung von unterschiedlichen Bodenschichten, sind gemäß §12, Absatz 9 zu vermeiden.

Die Bauleitung kontrolliert während der Bauphase den Bodenschutz.

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Baustelleneinrichtung

01 Baustelleneinrichtung

Technische Vorbemerkungen Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise zu beachten und, sofern keine Hinweise auf Positionen des Leistungsverzeichnisses erfolgen, kalkulatorisch mit den Einheitspreisen der ausgeschriebenen Positionen zu erfassen.

Bauseitige Vorleistungen

Einmessungen

Vor Ort sind zwei Höhenfestpunkte sowie das Gebäude über vier Eckpunkte und zwei Achsen eingemessen. Darüber hinaus befinden sich in jeder Etage Höhenmesspunkte in Form vom Meterrissen.

Baustraße und Zufahrten

Siehe hierzu vorgenannte Erläuterungen in den ZTV Allgemein zum Baufeld und der Erschließung.

Die Baustelleneinzäunung sowie die Beantragung und Durchführung der Verkehrssicherungsmaßnahmen wird bauseitig vom AN Baustelleneinrichtung übernommen. Der Baustellenverkehr muss gem. § 4 StVO vom AN abgewickelt werden. Dies gilt auch für die vom AN zu nutzenden Ein- u Ausfahrten auf die Baustelle, die Ausweich- und Flächen für den ruhenden Transportverkehr. Der AN ist verpflichtet, die anstehenden Transportleistungen hinsichtlich Logistik und Terminierung mit den öffentlichen Ämtern abzustimmen.

Alle erforderlichen Schutzmaßnahmen zur Ausführung der Leistungen des AN einschließlich der betroffenen Gehsteig- und Straßenbereiche sind vom AN zu treffen. Für Schäden, die durch unzureichende Schutz- und Sicherungsmaßnahmen entstehen, haftet allein der AN. Hierzu gehören auch die laufende Reinigungspflicht und die rechtzeitige Schuttbeseitigung, die im Zusammenhang mit den Leistungen des AN stehen.

Verschmutzungen öffentlicher und privater Verkehrsflächen durch Baustellenfahrzeuge sind laufend und unverzüglich zu beseitigen.

Flucht- und Rettungswege

Der SiGeKo wird bauseitig einen Rettungswegeplan erstellen und diesen sichtbar im Bereich der Baustellenzugänge anbringen. Die erforderlichen Fahr- und Bewegungsflächen für Feuerlösch- und Rettungsfahrzeuge sind stets freizuhalten.

Firmenwerbung / Bauzaun

Es ist auf dem Baustellengelände generell unzulässig,

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Baustelleneinrichtung

Werbung / Firmenlogos anzubringen. Dies gilt insbesondere für den Bauzaun, die Containeranlage, für das Fassadengerüst sowie für die Gebäudefassade.

Umbauarbeiten am Bauzaun sind über die Bauüberwachung anzumelden und zu vereinbaren.

Firmencontainer:

Material-, Aufenthalts- und Bauleitungscontainer (Standardcontainer ca. 2,50x6,00m) werden seitens des AN beim AG gegen eine monatliche Nutzungsgebühr von 400,00 EUR/Einzelcontainer (inkl. Wärme, Strom, Wasser) für die Dauer der Ausführung seiner Bauleistung zur Verfügung gestellt. Die anfallenden Kosten sind im Rahmen der Rechnungslegung in Abzug zu bringen.

Die Containerstellung wurde im Rahmen einer vorgezogenen Ausschreibung vom AG ausgeschrieben und beauftragt. Der Umfang ist aufgrund der örtlichen Enge sehr beschränkt. Das Stellen der Container auf der Baustelleneinrichtungsfläche wird vom AG mit koordiniert. Die Aufstellung erfolgt auf dem Baufeld bzw. innerhalb der BE-Fläche, mindestens zweigeschossig. Materialcontainer werden dann erdgeschossig, Personen- bzw. Mannschaftscontainer in der oberen, zweiten Ebene angeordnet. Seitens des AN ist dem AG rechtzeitig Mitteilung zu machen, wie viele Container benötigt werden. Der Containerbedarf ist auf ein Minimum zu reduzieren.

Die Zuweisung der Räume erfolgt durch den AG. Der Bezug und die Räumung der Container hat sukzessive an den tatsächlichen Bedarf angepasst zu erfolgen. Die Räume werden leer übergeben, die Ausstattung ist Sache des AN. Es dürfen keine baulichen Veränderungen durch den AN an den Containern vorgenommen werden. Beschädigungen, die das Maß der normalen Nutzung überschreiten, gehen zu Lasten des AN. Der AN hat seine Räume wöchentlich zu reinigen. Die Reinigung von Fluren und Sanitärräumen erfolgt von Seiten des AG.

Das Stellen von eigenen Firmencontainern ist aufgrund der äußerst knapp bemessenen Aufstellfläche nur im absoluten Ausnahmefall nach schriftlicher Erlaubnis des AGs auf einem zugewiesenen Standort gestattet, wenn es hierfür auf der Fläche Kapazitäten gibt. Anderenfalls können eigene Firmencontainer nicht aufgestellt werden. Die Bauleitung kann dem AN im Verlauf der Bauzeit, sofern es der Bauablauf bedingt, eine andere Örtlichkeit zuweisen oder auf die Inanspruchnahme eines gestellten BE-Containers zu angemessenen Konditionen bestehen. Lagerflächen außerhalb des Baufeldes stehen nicht zur Verfügung.

Sanitärcontainer

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Baustelleneinrichtung

Der AG stellt einen Sanitärcontainer zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung.

1. Hilfe-Bereich:

Bauseitig ist eine Erste-Hilfe-Ausstattung gemäß Arbeitsstättenrichtlinien, d.h. großer Verbandkasten, nach DIN 13169 "Erste-Hilfe-Material; Verbandkasten E" zur Erstversorgung vor Ort vorhanden.

Besprechungs-Container für AG:

Besprechungen mit dem AG finden in der Regel außerhalb der Baustelle statt. Der AG wird hierzu einen geeigneten Ort herrichten.

Baubegleitende Gespräche mit geringerer Personenanzahl bzw. Vorort-Termine werden direkt auf dem Baufeld durchgeführt.

Lager- und Parkplatzflächen:

Lagerflächen stehen nur im sehr begrenzten Umfang und nur auf dem Baufeld zur Verfügung. Die Zuordnung aller Flächen des Baufeldes wird über die Objektüberwachung koordiniert. Material ist nach den Erfordernissen des Bauablaufs in bedarfsgerechten Mengen "just in time" anzuliefern. Der Umfang und die Belegungsdauer der Lagerflächen ist mit der Objektüberwachung abzustimmen. Es besteht kein Anspruch für räumlich zusammenhängende Lagerflächen. Auf gesonderte Anforderung der Objektüberwachung ist die Baustelleneinrichtung des AN aufgrund baustellenbedingter Erfordernisse umzusetzen.

Das Parken von Pkw und Firmenfahrzeugen auf dem Baufeld ist nicht möglich und nicht zulässig. Bei unberechtigtem Parken auf dem Baufeld hat der AN erweitertes Bauhaupt mit Hilfe der Polizei das kostenpflichtige Abschleppen der unberechtigt parkenden Fahrzeuge vorzunehmen.

Medienanschlüsse:

Sämtliche Versorgungsmedien der Baustelle dürfen nicht unterbrochen werden. Bei notwendigen Arbeiten im Bereich von Versorgungsmedien sind die Objektüberwachungen bzw. ggf. die Leitungsverwaltungen rechtzeitig zu informieren, damit durch geeignete Maßnahmen ein unterbrechungsfreier Betrieb gewährleistet bleibt.

Baustrom:

Es wird bauseitig eine Baustromversorgung sichergestellt. Baustrom steht an Übergabepunkten auf dem Gelände zur Verfügung. Darüber hinaus erfolgt, je nach Baufortschritt, die Aufstellung eines Unterverteilers pro Etage.

Eine unterbrechungsfreie Stromversorgung der Baustelle kann

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Baustelleneinrichtung

durch den AG entsprechend den Vertragsbedingungen des Netzbetreibers nicht garantiert werden.

Der AG verrechnet den Verbrauch mit dem AN über die Umlage. Der AG bezahlt den Verbrauch gegenüber den Versorgungsunternehmen. Dem AN ist es untersagt, die Verbrauchskosten seinen Nachunternehmern in Rechnung zu stellen.

Strom darf für Heizzwecke grundsätzlich nicht verwendet werden.

Bauwasser:

Bauwasserversorgung:

Es wird bauseitig eine Bauwasserversorgung sichergestellt. Bauwasser steht an Übergabepunkten auf dem Gelände zur Verfügung. Eine unterbrechungsfreie Wasserversorgung der Baustelle kann durch den AG entsprechend den Vertragsbedingungen des Netzbetreibers nicht garantiert werden.

Der AG verrechnet den Verbrauch mit dem AN über die Umlage. Der AG bezahlt den Verbrauch gegenüber den Versorgungsunternehmen. Dem AN ist es untersagt, die Verbrauchskosten seinen Nachunternehmern in Rechnung zu stellen.

Bauwasserentsorgung:

Sollte der AN eine Wasserentsorgung benötigen, hat er sich selbstständig mit dem zuständigen Betreiber und der zuständigen Behörde rechtzeitig abzustimmen.

Baubeleuchtung Es wird bauseitig eine Baubeleuchtung vorgesehen. Dennoch hat der AN dafür Sorge zu tragen, dass für die Ausführung seiner Leistungen die betroffenen Bereiche, gemäß ASR, ausreichend beleuchtet und sicher begehbar sind.

Anweisungen des bauseitigen SiGeKos ist Folge zu leisten.

Weitere Baustelleneinrichtung des AN

Verblendmauerwerk:

Die Baustelleneinrichtung des AN umfasst Lieferung, Aufbau und Herstellung, Umbau, Vorhaltung, Unterhalt und Betrieb, sowie den dem Baufortschritt folgenden Abbau und Abtransport aller erforderlichen Mittel und Hilfsmittel, Geräte, Werkzeuge, Maschinen, Hilfsstoffe, Hebezeuge, Kräne, Transportmittel, Absperrungen, Arbeitsgerüste, Rüstungen, Geländer, Absturzsicherungen, Hilfs- und Nottreppen, Treppen- und Abgänge im Baustellenbereich - außerhalb von Gebäuden, Umwehrungen, Schrammborde, Abdeckungen, Schutzgerüste,

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Baustelleneinrichtung

Schutzbeläge, Winterbaumaßnahmen und sonstige Sicherheitseinrichtungen, die zur Herstellung der Leistungen des AN erforderlich werden.

Gerüste / Absturzsicherung:

Das Bauvorhaben wird vom Gewerk "Gerüstbau" mit einem Fassadengerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m²), Breitenklasse W09, mit wandseitiger Belagverbreiterung eingerüstet. Der Höhenabstand der einzelnen Gerüstlagen beträgt ca. 2,00 m, der lichte Abstand zwischen Fassadengerüst und Rohbau beträgt jeweils bis ca. 0,30 m.

Ein Umbau der Fassadenrüstung im Zuge der Verblendmauerwerksarbeiten erfolgt nicht.

Für Materialtransporte, nicht für Personentransporte, steht ein Bauaufzug am Gerüst mit folgenden Kenndaten zur Verfügung: Personen- und Materialaufzug mit Zahnstangenantrieb, max. Traglast 1500 kg, Fahrkorbgrundfläche mind. 4qm, mit 10 Haltestellen, vom Erdgeschoss bis zum Dachgeschoss. Die Haltestellen beziehen sich auf die Geschosse des Gebäudes, **nicht** auf die Gerüstlagen. Dies ist bei der Kalkulation der Materialtransporte zu berücksichtigen.

Die Nutzung des Aufzugs ist erst nach erfolgter Nutzungs-Einweisung durch den AN Gerüstbau gestattet. Die erfolgte Einweisung ist schriftlich zu bestätigen.

Kraneinsatz, Mobilkran, Großgeräte:

Die Krananlage des AN Rohbau ist nicht mehr vor Ort, wenn der AN mit der Ausführung seiner Leistungen beginnt.

Sollte der AN zur Ausführung seiner Leistungen einen Kran oder Mobilkran einsetzen, ist zu beachten, dass der Kran generell nur auf der Straße und nicht auf dem Gehweg platziert wird. Sämtliche notwendige Abstimmungen mit den öffentlichen Ämtern, insbesondere mit der Verkehrslenkung, obliegen dem AN und sind rechtzeitig zu veranlassen. Notwendige Anträge bei den Behörden sind rechtzeitig zu stellen.

Sollte der Überschwenkbereich des Krans / Mobilkrans das angrenzende Bahngelände tangieren, so muss sich der AN im Vorfeld selbständig darum kümmern, dass vorab eine Einweisung des Kranführers durch die Bahnbauüberwachung erfolgt ist. Die durchgeführte Einweisung ist vor Nutzung des Krans / Mobilkrans schriftlich gegenüber der Objektüberwachung zu bestätigen.

Ferner ist zu berücksichtigen, dass eine Andienung der Fassadengerüste (beispielweise mit einem Mobilkran oder einem Teleskopstapler) nur von der Straßenseite aus möglich ist. Ein Andienung über das Nachbargrundstück (alle drei

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Baustelleneinrichtung

anderen Fassaden) ist nicht möglich.

Versorgungsleitungen, technische Infrastruktur:

Die ggf. notwendigen Sicherungen von bestehenden Leitungen, d.h. Medien auf dem Baufeld bzw. im Bereich der Grundstücksgrenzen, sind wenn nötig durch den AN bei Ausführung seiner Leistungen zu schützen.

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

Technische Vorbemerkungen

Mauerarbeiten DIN 18330 und DIN 1053

Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise zu beachten und, sofern keine Hinweise auf Positionen des Leistungsverzeichnisses erfolgen, kalkulatorisch mit den Einheitspreisen der ausgeschriebenen Positionen zu erfassen.

Klinkertragsystem und statische Kennwerte

Die Bemessung von Mauerwerk sowie alle notwendigen konstruktiven Bemessungen, z.B. von Stahl-, Stahlbeton- und Abfangkonstruktionen, sind nach geltenden Normen vorzunehmen.

Grundlage der Ausschreibung der Klinkerfassade sind folgende Kennwerte, Annahmen und folgendes Fassadentragssystem:

Die gesamte Fassade ist, mit vereinzelten Ausnahmen (siehe hierzu besondere Hinweise im Leistungsverzeichnis), im Mauerwerksmaß konzipiert und gegliedert. Das gilt sowohl für die Wandabwicklungen, als auch für die Fenster- und Türöffnungen.

Das Tragsystem folgt dem Prinzip, dass im Regelfall am Fußpunkt der jeweiligen Fassadenabschnitte Fertigteile, die mit Konsolanker am Stahlbeton befestigt sind, als Abfangung dienen. Gleiches gilt für die Fensterstürze bzw. Brüstungsfußpunkte. Auch dabei handelt es sich um Fertigteile mit Befestigungskonsole am Rohbau. Die Fertigteile sind dann in den Mauerwerksverband seitlich verzahnt einzulegen.

Auf Grund des gestalterischen Ansatzes, dass die Fensterbänder umlaufend durchlaufend sind, werden die Brüstungs- und Sturzbänder ebenfalls an den Treppenhäusern durchlaufend ausgeführt. Die Klinker in der Fläche der Treppenhäuser sind leicht eingerückt (mit einem etwas schmaleren Stein) auszuführen.

geplante Abfangungen

In der Regel über Stahlbetonfertigteile (mit Riemchen verkleidet) und Stahlbetonkern, mit Konsolverankerung (Laststufen 3,5 kN, 7,0 kN und 10,5 kN) an der bauseitigen Stahlbetonkonstruktion. Im Regelfall mit jeweils zwei Konsolen pro Fertigteil. Im Einzelfall mit drei Konsolen pro Fertigteil. Im Bereich des Treppenabgangs im Außenbereich direkt über Einzelkonsolanker.

Die Montage der FT-Verkleidungen der Deckenunterseite im

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

1. Obergeschoss im Bereich der X-Stützen erfolgt ebenfalls über Konsolverankerung sowie über Durchbohranker (im FT) und Injektionsankern (im Rohbau).

Es handelt sich bei den genannten Laststufen sämtlicher Konsolen um Vordimensionierungen. Der Bieter hat diese Laststufen vor Angebotsabgabe zu prüfen, sollten die Laststufen nicht ausreichend sein, hat der Bieter das mit der Angebotsabgabe mitzuteilen und die Positionen mit den korrekten Laststufen zu kalkulieren.

Qualitätssicherung der Klinkerarbeiten

Zur Qualitätssicherung sind drei Stufen vorgesehen:

vor Beauftragung

- 1) Der AG geht davon aus, dass der Bieter das Leitfabrikat, Firma Wienerberger Jemgum Rot B-Lochung, anbietet. Die Besichtigung einer Mustertafel dieses Leitfabrikats ist in Abstimmung mit der Vergabestelle des Bauherrn (Ansprechpartner ist bitte den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen) vor Abgabe des Angebots, möglich.
- 2) Sollte der Bieter ein anderes Fabrikat anbieten, so muss er zur Angebotsabgabe eine Mustertafel (Abmessung 1,0mx0,6m) übergeben. Grundlage des Angebots des Bieters müssen sowohl sämtliche Qualitätsmerkmale als auch die optischen Merkmale des Fabrikats Wienerberger Jemgum Rot B-Lochung sein. Kennwerte und Qualitätsmerkmale sind den Erläuterungen in den nachfolgenden Absätzen, beginnend mit "Sichtmauerwerk / Qualitätsmerkmale", genannt.

Mit Abgabe des Angebots sichert der Bieter zu, die Verblendmauerwerksarbeiten mit den gleichen Qualitätsmerkmalen wie die des Leitfabrikats herzustellen und sichert gleichzeitig zu, einen Klinkerstein anzubieten, der optisch identisch ist. Liegt diese Mustertafel zur Angebotsabgabe nicht vor oder kann der Bieter die Gleichwertigkeit nicht nachweisen, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

nach Beauftragung

- 3) Sollte der Bieter beauftragt werden, hat der AN vor Beginn der Sichtmauerwerksarbeiten eine Musterfassade in der geforderten Qualität herzustellen. Die Anforderungen optischer und technischer Art dieser Musterfassade entsprechen den schriftlichen Erläuterungen in den nachfolgenden Absätzen, beginnend mit "Sichtmauerwerk/Qualitätsmerkmale". Diese Musterfassade definiert die Anforderungen und die Qualität sowohl an den Klinker als auch an die Verarbeitung. Dimensionierung, Kubatur und Wandkanten usw. sind der Beschreibung der Leistungsposition zu entnehmen. An dieser Musterfassade sollen zum einen nochmals die

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

Qualitätsmerkmale des vom AN angebotenen Ziegels und zum anderen die Fertigteilverarbeitung, die Arbeitstechnik, die Verlegung, die Fugenfarbe, die Verlegungstechnik, der Verband usw. durch den AG überprüft werden. Diese Musterfassade stellt für die auszuführenden Klinkerarbeiten das Grenzmuster dar.

Sichtmauerwerk/Qualitätsmerkmale

Herstellen eines Klinker -Verblendmauerwerks als Außenschale vor einem Stahlbetontragwerk mit Kerndämmung ohne Luftschicht, jedoch mit Luftzwischenraum. Folgender Wandaufbau ist, falls nicht anders angegeben, für alle in diesem Leistungsverzeichnis enthaltenden Positionen zu berücksichtigen und zu kalkulieren:

Wandaufbau von außen nach innen

115mm Klinkerverblendmauerwerk
20 mm Luftschichtzwischenraum zum Toleranzausgleich
160mm Dämmung

Anforderungen und Verarbeitung des Klinkers

Um Farbdifferenzen der Fassaden zu vermeiden, sind die Klinker für alle Fassaden, einschließlich der Riemchen für die Fertigteile, in einer Bestellung zu ordern. Die Klinker sind aus mehreren Paketen (5-8) gleichzeitig zu entnehmen und quersumischen. Mit ganzen Paketen an der Verarbeitungsstelle (Gerüste) lässt sich ein ausreichendes Vermischen nicht erreichen. Das Vermischen muss vor der Übergabe an die Verarbeitungsstelle erfolgen. Saugfähige Klinker sind vorzunässen, insbesondere bei trockener Witterung. Offensichtlich schadhafte Steine sind auszusortieren.

Der Klinker hat folgende besondere Merkmale:

Farbe, Oberfläche und Kantenausbildung

Fabrikat: Wienerberger GmbH, Klinkerstein Jemgum Rot B-Lochung und Jemgum Rot voll,
HD-Mauerziegel der Kategorie 1, 1.Wahl

Kennwerte

Bezeichnung Lochstein: VHLzB 28-1,6-DF
Bezeichnung Vollstein: KMz 28-1,8-DF

Sortierung: 1. Wahl, Steine aus einem Brand, Mischung werkseitig, nicht erst auf der Baustelle,
Regelformat: Dünnformat (DF) = ca. 240 x 115 x 52 mm
Bedarf: ca. 64 Stück/m²
Wasseraufnahme: < 6 %
Rohdichteklasse: 1,6
mittlere Druckfestigkeit senkrecht 35 N/mm²
Druckfestigkeitsklasse: KMz 35 - 1,6
Dauerhaftigkeit/Frostwiderstand: F2
Brandverhalten: A1

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

Format, weitere Sonderformate

1) Regelformat: Lochstein im Dünnformat (DF) = ca. 240 x 115 x 52 mm

2) Vollsteine im Dünnformat (DF) = ca. 240 x 115 x 52 mm
umlaufend für die oberste Lage entlang der Fensterbänder

3) teilweise werden Steine als Vollsteine benötigt für die Klinker an den Treppenhäusern Vollwandflächen, im Format = ca. 240 x 90 x 52 mm,

Verband

Ausführung des Klinker - Verblendmauerwerks im reinen Läuferverband, mit halb versetzter Fuge.
Im Bereich der Stürze über Öffnungen läuft der Mauerwerksverband weiter.

Mörtel

Es ist ein Werk trockenmörtel nach DIN V 18580, Mörtelgruppe IIa zu verwenden. Das Mauerwerk ist in allen Bereichen vollfugig und hohlraumfrei zu vermörteln. Die Fugenfarbe muss dem Fabrikat STEBAH FU-Fugenmörtel-Anthrazit Nr.4 entsprechen. Sollte durch den Bieter nicht dieses Fabrikat angeboten werden, muss der Bieter nach Beauftragung an der Musterfassade die farbliche Gleichheit des vom Bieter gewählten Produktes nachweisen. Sollte dies nicht gelingen, ist das genannte Fugenfabrikat STEBAH FU-Fugenmörtel-Anthrazit Nr.4 auszuführen.

Fugenglattstrich

Die Verfugung erfolgt als Fugenglattstrich. Bei der Ausführung mit vollfugigem Mörtelauftrag in Lager- und Stoßfugen ist beim Aufmauern sicherzustellen, dass der herausquellende Mauer Mörtel nach Beginn des Ansteifens mit einer Fugenkelle, einem Fugholz oder Schlauchstück (Werkzeug nach Wahl des Architekten) bündig mit der Vorderkante des Sichtmauerwerks glattgestrichen und dabei verdichtet wird. Es muss sich eine exakt 4mm vertiefte, zurückliegende, glatte Fuge ergeben.

Kerndämmung

Mineralwolle A1, wasserabweisend, nicht brennbar, kaschiert, als Kerndämmung geeignet d = 160 mm, Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035.

Die Dämmplatten sind über Drahtanker auf der hinteren Tragstruktur zu befestigen. Die Platten sind so zu stoßen, dass keine Fugen entstehen und über Krallenplatten stramm zu befestigen. Das gilt auch für alle Anschlußpunkte angrenzend an andere Baustoffe oder angrenzend an die konstruktiv erforderlichen Edelstahlbefestigungsmittel (Winkel und

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

Konsolen), die die Vorsatzschale tragen. Hier ist besondere Sorgfalt bei der Verlegung der Dämmplatten erforderlich.

Die Stöße zwischen Platten sind so auszuführen, dass ein Wasserdurchtritt an den Stoßstellen dauerhaft verhindert wird, z.B. Stufenfalz, Nut und Feder.

Befestigungsmittel

Sämtliche Befestigungsmittel, einschließlich der Flächenverankerung, sind in nicht rostendem Stahl W1.4401, 1.4404 oder W1.4571 (A4) auszuführen. Die Verankerung der Mauerschalen muss mit Dübelankern gemäß Norm bzw. Ausschreibung notwendigen Abmessungen erfolgen. Der Schalenabstand bei diesem Bauvorhaben ist größer 150mm, aus diesem Grund ist die Flächenverankerung durch den AN statisch nachzuweisen und die bauaufsichtlich Zulassung für die anbietenden Dübelanker ist vorzulegen.

Abfangkonstruktionen, Lastabtragungen und notwendige Montageteile sind ebenfalls in Edelstahl W1.4401, 1.4404 oder W1.4571 (A4) auszuführen. Es betrifft gleichermaßen Abfangkonsolen, Ankerschienen, Schrauben, Muttern und Beilagscheiben. Die Abfangkonstruktionen sind immer inklusive dieser vorgenannten Befestigungsmittel und Kleinteile zu kalkulieren. Die Kalkulation der Abfangkonstruktionen (Konsolen und Fertigteile) sind einschließlich aller notwendigen Maßnahmen am Klinkerstein, wie beispielsweise anpassen, schlagen und Sägeschnitt an den Steinen, usw. vorzunehmen.

Sowohl für die Flächenverankerung, als auch für die Lastabtragung mit Abfangkonstruktionen ist ein statischer Nachweis zu führen. Kosten für Planung und Statik werden über eine gesonderte LV-Position vergütet.

Stahlbetonfertigteile mit Riemchen

Ausführung der Stahlbetonfertigteile mit Stahlbetonkern aus C35/45, einschließlich Bewehrungstahl BSt 500 S (A), einschließlich einlegen von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt um eine halbe Steinlänge auszuführen. Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen der vorgenannten Klinkermauerwerkssteine.

Bei der Betondeckung ist sicherzustellen, dass die Randabstände, gemäß DIN 1045, in der Schalung genau eingehalten werden, so dass die erforderliche Betondeckung, durch Abstandshalter, in geeigneter Art und Zahl, überall gewährleistet ist. Es ist ein Nachweis über die Einhaltung der zulässigen Betondeckung vorzulegen. Eventuell mögliche Abminderungen der Randabstände sind ebenfalls schriftlich, mit Zertifikat vom Güteschutz, nachzuweisen.

Beim Einlegen der Steine ist darauf zu achten, dass ein regelmäßiges Farbspiel entsteht und dass das Fugenbild mit

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

dem örtlichen Mauerwerk identisch ist.

Die Fugen liegen 15 mm tief zurück. Eine Verfugung erfolgt nach der Montage, im Zuge der Verblendarbeiten. Die Fertigteile werden nach Baufortschritt in vollen Frachten, in einem gereinigten Zustand, ohne Säurebehandlung, geliefert. Die erforderlichen Einbauteile sowie Verankerungselemente aus Edelstahl A4 sind im Fertigteil enthalten.

Die Betonqualität (Rezeptur –DIN EN 206 + DIN 1045-2) der Verblendfertigteile entspricht mindestens der Güte C 35/45 SV (selbst verdichtend) und ist dem AG durch Eigenüberwachung und durch Fremdüberwachung nachzuweisen. Die Rezeptur beinhaltet eine abgestimmte Sieblinie (nach DIN 1045-2 + informativer Anhang L), klassierte mineralische Zuschläge (Definition nach DIN EN 12620) und Zusätze (nach den Anforderungen der Produktnorm EN 934-2) für eine verbesserte Verarbeitung. Die statische Anforderung nach einer hohen Druckfestigkeit und geringer Schwindung wird damit erfüllt. Die Fertigungs- und Prüfanweisungen der EN 206 – DIN 1045 sind im Fertigteilwerk zwingend anzuwenden sowie die BGB-Richtlinie „Werkseigene Produktionskontrolle, Überwachung und Zertifizierung von Bauprodukten in Beton und Fertigteilwerken“.

Hinsichtlich der Haftung Ziegel/Beton ist vom AN ein Nachweis über die kraftschlüssige Verbindung zwischen Beton und Ziegel durch eine zertifizierte Materialprüfanstalt (MPA) vorzulegen. Die Haftung zwischen Beton und Ziegel ist durch eine spezielle Betonrezeptur, beispielhaft wie nachfolgend aufgeführt, zu gewährleisten. Das bedeutet, dass der Beton folgende Bestandteile enthalten muss: Zement (DIN EN 197-1 + 14216): CEM 32,5 R und CEM 52,5 R HS-NA, Zuschlagstoff (DIN EN 12620): Sand 0/1, Sand 1/2, Kies 2/4, Zusatzstoff (DIN EN 934-2 + DIN 1045-2): Mikrosilika, Zusatzmittel (DIN EN 934-2 + DIN 1045-2): BV < 1%, Wasserzementwert = 0,5.

Die Zuschlagstoffe müssen getrocknet sein und dürfen keine Feuchtigkeit aufweisen. Alle verwendeten Stoffe sind auf ihre Ausblüheigenschaften zu untersuchen und schädigende Alkalireaktionen sind durch die Auswahl der benötigten Stoffe zu vermeiden. Der AN hat nachzuweisen, dass nur Stoffe mit geringen Ausblüheigenschaften (niedriger Alkaligehalt) verwendet werden.

Mauerwerksbewehrungen

Mauerwerksbewehrungen sind in Edelstahl oder geeignetem Kunststoff auszuführen.

Dehnungsfugen

Im Verbundmauerwerk sind vertikale und horizontale Dehnungsfugen anzuordnen. Die vertikalen Dehnfugen sind in Abstimmung mit den Architektenvorgaben vorzusehen. Diese

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

sind im Verlauf der Verfugung des Läuferverbands mäanderförmig auszuführen. Die horizontalen Dehnungsfugen befinden sich nur an den "Vollfassaden" der Treppenhäuser, jeweils eine pro Etage. Die Dehnfugenfarbe ist in der Farbe des Mörtels auszuführen. Ausführung der Dehnfugen mit elastoplastischem Dichtstoff vor einer geschlossenzelligen Schaumstoffrundschnur.

Toleranzen

Für die Ausführung der Mauerarbeiten gelten die erhöhten Anforderungen der DIN 18 202 Tabelle 3 Zeile 7, das ist bei der Angebotskalkulation zu berücksichtigen. Für die Fertigteile ist die DIN 18 203, Teil 1 Toleranzen im Hochbau; vorgefertigte Teile aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton ist zu unterschreiten. Die Vermessungsarbeiten für die Ausführung der eigenen Leistungen sind auf Grund des beschriebenen Bauablaufs mit dem Gewerk Fensterbau abzustimmen. Die Toleranzen der anderen Gewerke gemäß DIN 18 202 sind bei den eigenen Arbeiten auszugleichen bzw. einzuarbeiten. Die Bauüberwachung behält sich vor, alle Maße über einen Vermessungsingenieur kontrollieren zu lassen. Stellt sich hierbei heraus, dass unzulässige Abweichungen vorhanden sind, hat der AN sämtliche Vermessungskosten und Kosten zur Mängelbeseitigung zu tragen.

Verband - Maßhaltigkeit

Zur Ausführung kommt ein reiner Läuferverband, mit halb versetzter Fuge. Sämtliche Maße der Fassade (Länge-Höhe) sind in den Mauerwerksmaßen geplant.

Anschluss Mauerwerk an Betonbauteile und Öffnungen

Das notwendige Schneiden von Mauerwerkssteinen beim Anschluss an Betonbauteile oder Öffnungen ist als Nebenleistung zu berücksichtigen.

Lüftungsöffnungen

Öffnungen zum Belüften und Entwässern der Vorsatzschale sind durch Offenlassen von Stoßfugen herzustellen. Bei Herstellen der offenen Stoßfugen sind diese sauber herzustellen. Die Ausführung erfolgt im Sockelbereich sowie unterhalb aller Fensterbänder vom 1. Obergeschoss bis zum 8. Obergeschoss umlaufend. Die Herstellung dieser gesamten Öffnungen wird nicht gesondert vergütet.

Feuchtigkeitsperre / Abdichtungen

Eine Abdichtung gegen Feuchtigkeit erfolgt nach DIN 18 195 oberhalb der FT-Stürze. Diese Sperrschichten einschließlich der Entwässerungsöffnungen sind unterhalb der Fensterbänder umlaufend anzuordnen.

Die Ausführung der Fußpunkte erfolgt ohne Sperrschicht. Die Abdichtung der Fertigteile im Sockelbereich der erdberührten Flächen erfolgt stattdessen nach DIN 18 195 mit einer

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

LV Verblendmauerwerk

14.03.2018

ZTV Verblendmauerwerk / Fertigteile und Konsolen

kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtung.

Montage

Die Montage versteht sich einschließlich aller erforderlichen Absteifungen, Abstützungen, Sicherungen.

Die komplette Montage erfolgt ausschließlich über Bohrmontage, es sind keine Ankerschienen bauseits eingesetzt worden. In den Betonflächen der Fassade ist davon auszugehen, dass die Bohrmontage sowohl in den Beton als auch in die Bewehrungseisen erfolgt.

Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen, die zum reibungslosen Durchführen der Arbeiten des AN notwendig werden, sind vom AN auszuführen. Die Tagesleistung ist stets vor Witterungseinflüssen ausreichend zu schützen.

Grobe Mörtelverunreinigungen sind prinzipiell zu vermeiden, wie zum Beispiel durch Schutzmaßnahmen gegen Regenwasser während der Ausführungen.

Das Mauerwerk ist vor Durchfeuchtungen zu schützen, die Mauerkrone einschließlich der Dämmstoffe sind bei Arbeitsunterbrechungen abzudecken. Die Verblendmauerwerkssteine dürfen nur auf sauberem, festem und ebenem Untergrund gelagert werden.

Der Luftzwischenraum ist von Mörtel- und Steinresten sowie sonstigen Abfällen frei zu halten.

Sonstiges

Herstellen, liefern und einbauen von Klinkersteinen, die - sofern erforderlich - zusätzlich zu schneiden sind, werden nicht besonders vergütet. Dies gilt insbesondere für die Steine im Format 240 x **90** x 52mm für die Wandvollflächen. Sollten diese Steine nicht vom Werk in diesem Format hergestellt und geliefert werden, sind diese zuzuschneiden.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

01 Titel Baustelleneinrichtung Übertrag:

01.01 Bereich Baustelleneinrichtung

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

01.01.001 Allgemeine Baustelleneinrichtung des AN gemäß den vorangegangenen Erläuterungen und den Hinweisen in den beigefügten ZTV.

Baustelleneinrichtung für die Durchführung sämtlicher Leistungen aus diesem Leistungsverzeichnis.

Lieferung und Aufbau, vollständige, rückstandsfreie Räumung, Abbau und Abtransport der beschriebenen Leistungen nach Abschluss der eigenen Vertragsleistungen und nach Aufforderung durch die Bauüberwachung

70 % der Pauschalen werden nach Einrichten der BE und 30 % nach Räumen der BE vergütet.

1	psch	
---	------	--	-------	-------

01.01.002 Vor- und Unterhaltung der Baustelleneinrichtung der Vorposition einschließlich Wartung, Austausch von Verbrauchsmitteln, d.h. ab Fertigstellung der Aufbauarbeiten bis zur Fertigstellung der eigenen Vertragsleistung.

Abrechnung: 1 Wo = 7 Tage
angebrochene Wochen werden anteilig vergütet.

14	Wo	
----	----	--	-------	-------

Gesamtsumme in EUR	Bereich 01.01 Baustelleneinrichtung
--------------------	-------------------------------------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Verblendmauerwerk

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.01.001 Musterfassade herstellen als Grenzmuster

Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Nr. 1

Es handelt sich hierbei um die Musterfassade zur Qualitätssicherung, wie in den technischen Vorbemerkungen beschrieben. Vor Beginn der Sichtmauerwerksarbeiten ist eine Musterfassade auszuführen. An dieser Musterfassade sollen zum einen nochmals die Qualitätsmerkmale des vom AN angebotene Ziegels und zum anderen der Fertigteilereinbau, die Arbeitstechnik, die Verfugungsart und -technik, die Fugenfarbe, der Verband usw. durch den AG überprüft werden.

1) Klinkerstein

Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Nr. 1

Punkt: Sichtmauerwerk/Qualitätsmerkmale

2) Abmessung der Wandfläche

Breite: 3,0 m, Höhe: 1,60 m

Fläche insgesamt: 4,80 m²

3) bauseitig wird eine Unterkonstruktion aus Beton/Mauerwerk errichtet.

4) Folgende Leistungen sind innerhalb dieser Musterfassade herzustellen. Ausführung wie jeweils in den LV-Positionen beschrieben:

- Ausführung der Gebäudeecke über die ganze Höhe, einschließlich Dehnungsfuge
- Ausbildung der Fertigteile Sockel mit Konsolbefestigung über die gesamte Musterfassadenbreite, einschließlich unter der Gebäudeecke
- Ausbildung der Fertigteile Sturzbereich über die ganze Breite der Musterfassade, einschließlich an der Gebäudeecke
- gemauerte Vollwandfläche über die gesamte Höhe und Breite der Musterfläche

5) Aufstellungsort und Freigabe

Der Aufstellungsort der Musterfassade ist mit der örtlichen Bauleitung festzulegen. Erst nach Bemusterung und Freigabe durch die örtliche Bauleitung und den planenden Architekten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

kann mit den Sichtmauerwerksarbeiten begonnen werden.

6) Rückbau

Diese Musterfassade dient während der Bauzeit zum Qualitätsvergleich und ist nach Beendigung der Arbeiten auf Verlangen der Bauleitung wieder restlos zu beseitigen.

1	psch
---	------	-------	-------

Verblendmauerwerk - Vollwand

Die nachfolgenden Positionen beziehen sich auf Verblendmauerwerksfassaden für eine geschlossene Wandfläche an den Treppenhausaußenwänden. Diese werden jedoch "unterbrochen" von den durchlaufenden Brüstungsbändern der Fensterbänder. Das ist bei der Kalkulation der Positionen zu berücksichtigen.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.01.002 Klinker - Verblendmauerwerk mit Kerndämmung

Ausführung als eine geschlossene Wandfläche.

Herstellen eines Klinker-Verblendschalenmauerwerks als Außenschale vor einem Stahlbetontragwerk mit Kerndämmung und Luftzwischenraum (kleiner 40mm, keine Luftschicht gemäß DIN). Ausführung und Anforderungen gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk.

Sichtmauerwerkziegel

Ausführung Verblendmauerwerk DIN 1053-1
Ausführung mit einem schmalen Vollstein 90mm statt 115mm, die Mehrkosten für das schmalere Steinformat sind bei der Kalkulation dieser Position mit zu berücksichtigen. Es ist ebenfalls zu berücksichtigen, dass Vollsteine zu verwenden sind. Schalenabstand 180 mm, vor Außenwänden, Mauerwerksdicke 9,0 cm, Sichtmauerwerkziegel Kennwerte und Ausführung gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk: Sichtmauerwerk / Qualitätsmerkmale

Format:

DF als Vollstein, jedoch mit einer Breite von 90mm statt 115mm

Mauermörtel

Mauermörtel MG II a DIN V 18580

Verband und Fugen

Ausführung im Läuferverband, Steine jeweils halb versetzt zu mauern, einschließlich Fugenglattstrich

Befestigung

einschließlich Dübelanker, Dübelanker werden gesondert vergütet, Befestigung der Klinker-Vorsatzschale und der Dämmplatten mit nichtrostenden Drahtankern, zur nachträglichen Verdübelung in den Stahlbeton.

Kerndämmung

einschließlich Kerndämmung ohne Luftschicht, jedoch mit Luftzwischenraum, Kerndämmung wird gesondert vergütet,

Untergrund / Tragstruktur

Das Verblendmauerwerk ist im Regelfall auf Auflagerkonsolen/Fertigteile mit Konsolen aufzusetzen. Die Rückverankerung erfolgt an Stahlbetonbauteilen

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Einbauhöhe

Höhe über OK Gelände bis 33,50m

Einbauort:

OG1 bis OG8 Treppenhaus an Gebäudevorderseite = Ansicht West und Treppenhaus an Gebäuderückseite = Ansicht Ost

Planung:

Ansicht Fassade MW Ost

Ansicht Fassade MW West

Fassade MW Schnittansicht

190 m²

02.01.003 Kerndämmung für 2-schalige Außenwand, aus Mineralwolle, MW DIN EN 13162, einlagig, als Platte, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1 (nicht brennbar), Dicke 160 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WZ, auf vorh. Drahtanker,

Ausführung gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk.

Diese Kerndämmung ist für das Verblendmauerwerk als Vollwand vorzusehen. Die benannten vorh. Drahtanker sind in der nachfolgenden Position "Dübelanker eindübeln" erfasst.

190 m²

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.01.004 Dübelanker nach bauaufsichtlicher Zulassung für 2-schaliges Mauerwerk beim Aufmauern in vorh. Bauteil aus Beton eindübeln, Ausführung gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk.

Diese Dübelanker sind für das Verblendmauerwerk als Vollwand vorzusehen. Der jeweilige Bedarf richtet sich nach den Vorgaben der geltenden DIN. Die erhöhte Anzahl an Dübelankern an Öffnungen, Dehnungsfugen, Gebäudeecken und oberen Enden der Außenschale ist hierbei zu berücksichtigen.

190 m²

Verblendmauerwerk - Mauerwerkbänder zwischen den Fensterbändern

Die nachfolgenden Positionen beziehen sich auf Verblendmauerwerksfassaden für Wandflächen, die als Brüstungs/Sturzbänder sich jeweils unter- und oberhalb der Fensterbänder befinden.

Diese Bänder sind umlaufend um das Gebäude herzustellen und haben jeweils folgende Höhen:

EG Sockel: 74,0 cm
OG1: 161,5 cm
OG2: 155,5 cm
OG3 bis OG8: 124,0 cm
DG: 155,5 cm

Die Abrechnung erfolgt über m²-Fläche. Das ist bei der Kalkulation der nachfolgenden Positionen zu berücksichtigen.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.01.005 Klinker - Verblendmauerwerk mit Kerndämmung

Ausführung als eine Vollwand, jedoch als Mauerwerksband parallel verlaufend zu den Fensterbändern.

Herstellen eines Klinker-Verblendschalenmauerwerks als Außenschale vor einem Stahlbetontragwerk mit Kerndämmung und Luftzwischenraum (kleiner 40mm, keine Luftschicht gemäß DIN). Ausführung und Anforderungen erfolgt gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk.

Sichtmauerwerkziegel

Ausführung Verblendmauerwerk DIN 1053-1, Schalenabstand 185 mm, vor Außenwänden, Mauerwerksdicke 11,5 cm, Sichtmauerwerkziegel Kennwerte und Ausführung gemäß Einzelbeschreibung Nr. 1, Punkt: Sichtmauerwerk / Qualitätsmerkmale

Mauermörtel

Mauermörtel MG II a DIN V 18580

Verband und Fugen

Ausführung im Läuferverband, Steine jeweils halb versetzt zu mauern, einschließlich Fugenglattstrich

Befestigung

einschließlich Dübelanker, Dübelanker werden gesondert vergütet, Befestigung der Klinker-Vorsatzschale und der Dämmplatten mit nichtrostenden Drahtankern, zur nachträglichen Verdübelung in den Stahlbeton.

Kerndämmung

einschließlich Kerndämmung ohne Luftschicht, jedoch mit Luftzwischenraum, Kerndämmung wird gesondert vergütet,

Untergrund / Tragstruktur

Das Verblendmauerwerk ist im Regelfall auf Auflagerkonsolen/Fertigteile mit Konsolen aufzusetzen. Die Rückverankerung erfolgt an Stahlbetonbauteilen

Einbauhöhe

Höhe über OK Gelände bis 33,5m

Einbauort: alle Fassaden umlaufend vom EG bis DG

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.01 Bereich Verblendmauerwerk

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Planung:
 Ansicht Fassade MW Nord
 Ansicht Fassade MW Süd
 Ansicht Fassade MW Ost
 Ansicht Fassade MW West
 Fassade MW Schnittansicht
 1.330 m²

02.01.006 Kerndämmung für 2-schalige Außenwand, aus Mineralwolle, MW DIN EN 13162, einlagig, als Platte, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Baustoffklasse DIN 4102-1 A1 (nichtbrennbar), Dicke 160 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WZ, auf vorh. Drahtanker,

Ausführung gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk.

Diese Kerndämmung ist für das vorgenannte Verblendmauerwerk vorzusehen. Die benannten vorh. Drahtanker sind in der nachfolgenden Position Dübelanker eindübeln erfasst.

1.330 m²

02.01.007 Dübelanker nach bauaufsichtlicher Zulassung für 2-schaliges Mauerwerk beim Aufmauern in vorh. Bauteil aus Beton eindübeln,

Ausführung gemäß den Technischen Vorbemerkungen zum Verblendmauerwerk.

Diese Dübelanker sind für das vorgenannte Verblendmauerwerk vorzusehen. Der jeweilige Bedarf richtet sich nach den Vorgaben der geltenden DIN. Die erhöhte Anzahl an Dübelankern an Öffnungen (insbesondere der Fenster), Dehnungsfugen, Gebäudeecken und oberen Enden der Außenschale ist hierbei zu berücksichtigen.

1.330 m²

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

freistehende Mauerwerkswand als Absturzsicherung zu UG

Mit dem Klinkerstein sind neben der Fassade auch zwei einzelnen Wandabschnitte im Aussenbereich aufzumauern. Anforderungen analog der Klinkerfassade. Höhe der Aufmauerung 120cm

Aufbau der Wände:

- Mauerwerk im 2x DF (24er Mauerwerk)
- Sperrschicht
- Mörtelausgleichsschicht
- WU-Wand
- Erste Steinreihe im Boden

Untergrund: bauseitig hergestellt Stahlbetonwandkrone (Wand im UG bis EG Höhe Gelände)

Planung: Fassade MW Ost, Querschnitt 01, Querschnitt 03

Einbauort: Gebäudeseite Ost 1x am Treppenabgang
Gebäuderückseite zwischen Achse 6 bis 7 sowie 1x am Lüftungsschacht zwischen Achse 2 und 3

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.01	Bereich Verblendmauerwerk	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

- 02.01.008** Mauerwerkswand an Treppenabgang und an Kellerlichtschacht
Herstellung der Mauerwerkswand aus den Klinkersteinen
analog der Fassaden und Anforderungen gemäß ZTV
Verblendmauerwerk, fachgerechte Ausführung

Steinformat: DF
Wandlänge: 5.250 mm
Höhe: 115 mm (15 Steinreihen: 14 Reihen im DF auf einer
stehende DF Steinreihe)
Tiefe: je eine Steinbreite: 240 mm
Läuferverband, unterste Steinreihe stehend (DF als Rollschicht)
OK Mauerwerksbrüstung: +1.00 m OKFF
UK Mauerwerkswand: -0.20 m OKFF

Es sind insgesamt identische Mauern herzustellen,
mit jeweils 6,0m² Wandabwicklung

Planung:
Fassade MW Ost, Querschnitt 01
Fassade MW Ost, Querschnitt 03

Einbauort:
EG: Treppenabgang Achse 6 und 7
(Gebäuderückseite, Ansicht Ost)
EG Kellerlichtschacht Achse 2 und 3
(Gebäuderückseite, Ansicht Ost)

Abrechnung in qm Wandfläche

12	m²
----	----	-------	-------

- 02.01.009** Waagerechte Abdichtung gegen Bodenfeuchte, DIN 18195-4,
in Wänden aus vorgenanntem Klinkermauerwerk, Wanddicke
24cm Auflagerflächen mit Mörtel MG III abgleichen, aus
Bitumenbahnen, Bitumen-Dachbahn DIN EN 14967 R 500 mit
Rohfilzeinlage, einlagig, Anwendungstyp DIN V 20000-202
MSB (Mauersperrbahn), Stoßüberdeckung lose.

Einbauort: EG, in Absturzsicherung vorgenannten Positionen

11	m
----	---	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.01 Bereich Verblendmauerwerk

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.01.010 Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel, Höhe der Ausgleichsschicht über 5 bis 7,5 cm, Mauerwerksdicke 24,0 cm,

Ausführung der Ausgleichsschicht im Außenbereich Erdgeschoss, Gebäudeseite Ost für vorgenannte Absturzsicherungen

11 m

Gesamtsumme in EUR Bereich 02.01 Verblendmauerwerk

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.02	Bereich Dehnungsfugen/Anschlussfugen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Dehnungsfugen / Anschlussfugen

02.02.001 Fuge in Mauerwerk schließen, mit elastischem Fugendichtstoff, beständig gegen thermische Belastung, Ausführung und Vorbehandlung nach Vorschrift des Fugendichtstoffherstellers, Fugenbreite über 10 bis 20 mm, Fugentiefe über 40 bis 50 mm,

Die vertikalen Dehnfugen sind in der Fassade in Abstimmung mit den Architektenvorgaben und an den Gebäudeecken vorzusehen. Die Dehnfugenfarbe ist in der Farbe des Mörtels auszuführen. Hinterfütterung der Dehnfugen mit einer geschlossenzelligen Schaumstoffrundschnur. Die frische Dehnfuge ist anschließend maschinell abzusanden.

Die Ausführung erfolgt dem Verlauf der Fugen des Lauferverbands folgend mäanderförmig.

Einbauort: EG bis DG

Planung:
Fassade MW Nord,
Fassade MW Süd,
Fassade MW Ost,
Fassade MW West

300 m

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.02 Bereich Dehnungsfugen/Anschlussfugen

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
02.02.002	<p>Fuge in Mauerwerk schließen, mit elastischem Fugendichtstoff, beständig gegen thermische Belastung, Ausführung und Vorbehandlung nach Vorschrift des Fugendichtstoffherstellers, Fugenbreite über 10 bis 20 mm, Fugentiefe über 30 bis 40 mm,</p> <p>Die horizontalen Dehnfugen sind in jeder Abfangungsebene im Übergang vom Brüstungsband zur Vollfläche der Treppenhäuser herzustellen. Die Dehnfugenfarbe ist in der Farbe des Mörtels auszuführen. Hinterfütterung der Dehnfugen mit einer geschlossenzelligen Schaumstoffrundschnur. Die frische Dehnfuge ist anschließend maschinell abzusanden.</p> <p>Einbauort: OG1 bis DG, Vollwandfläche an den beiden Treppenhäusern</p> <p>Planung: Fassade MW Ost, Fassade MW West</p>			
	80 m		.....	.....
Gesamtsumme in EUR		Bereich 02.02 Dehnungsfugen/Anschlussfugen	.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.03 Bereich Feuchtigkeitssperre und Abdichtungen

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
02.03.001	bauseitig vorhandene Schleppfolie in die Mauerwerksfugen einlegen, Die von AN Fensterbau bereits an der Unterkonstruktion der Fensterbänder vormontierte Schleppfolie ist in der Funktion einer Feuchtigkeitssperre im Bereich der Fensterbrüstungen (unten den Fensterbändern) aufzunehmen und im Zuge der Ausführung der Mauerwerksarbeiten mit in die Mörtelfuge fachgerecht mit Gefälle nach aussen einzulegen. Einbauort: alle Fensterbänder vom OG2 bis OG8 umlaufend und Sockelbereich EG umlaufend 820 m			
02.03.002	Abdichtung von Außenwandflächen gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser, DIN 18195-4, Flächen senkrecht, Untergrund Beton, 2-schichtig, aus kunststoffmodifizierter Bitumen-Dickbeschichtung (KMB) DIN 18195-2, Mindesttrockenschichtdicke 3 mm. Die beschriebene Abdichtung ist auf den erdberührten Ansichtsflächen (Stirnseite und Unterseite) der Fertigteile im Sockelbereich aufzubringen. Die im Erdreich eingebundene Stirnseite hat eine Höhe von 12cm, die Unterseite der Fertigteile eine Breite von 11,5cm. Die Abrechnung erfolgt über m2. Hierbei ist zu beachten, dass die Ausführung auf der Unterseite mit bzw. vor Montage erfolgt. Die Ausführung der Stirnseite erst zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die Geländehöhe vor Ort verbindlich festgelegt wurde. 30 m2			
02.03.003	waagerechte Abdichtung gegen Bodenfeuchte, DIN 18195-4, in Wänden aus Mauerwerk, Wanddicke 11,5 cm, Auflagerflächen mit Mörtel MG III abgleichen, aus Bitumenbahnen, Bitumen-Dachbahn DIN EN 14967 R 500 mit Rohfilzeinlage, einlagig, Anwendungstyp DIN V 20000-202 MSB (Mauersperrbahn), Stoßüberdeckung lose. Einbauort: In der Klinkerfassade über den Fertigteilen im EG umlaufend sowie im OG1 Terrassen über den Fertigteilen im Bereich der Treppenhauswände 140 m			

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.03 Bereich Feuchtigkeitssperre und Abdichtungen

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Gesamtsumme in EUR Bereich 02.03 Feuchtigkeitssperre und Abdichtungen

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.04	Bereich Sonstiges	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.04.001 Herstellung einer Fensteröffnung im Verblendmauerwerk

Herstellung Öffnung Abmessung: 145 x 88 cm
einschließlich der Leibungen unmlaufend, einschließlich aller
Verfugungen.

der notwendige Sturz für diese Fensteröffnung ist im Titel 02
Fertigteile und Konsolen enthalten

Einbauort: Fassade Ost, am Treppenabgang ins UG, zwischen
Achse 6 und Achse 7

Planung Fassade MW Ost

1	St
---	----	-------	-------

02.04.002 Perimeterdämmung aus Sockeldämmung, aus
Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, Bemessungswert
der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Dicke 160 mm,
Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, hohe Druckbelastbarkeit,
d.h. mit Klebe- und Dichtungsmasse auf Bitumenbasis
(2-Komponentenkleber) befestigen.

Ausführung umlaufend im EG Sockel, Höhe Dämmung 60 cm
Ausführung OG1 an den Treppenhauskernen, Höhe Dämmung
60 cm

Einbauort:

EG Sockelbereich

OG1 Sockel im Bereich der Dachterrasse

80	m2
----	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.04 Bereich Sonstiges

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.04.003 Verblendmauerwerk als Vollstein als oberste Lage der Fensterbrüstungen. Für die oberste Steinlage der Fensterbrüstung, unterhalb der Fensteröffnungen sowie im Bereich der durchlaufenden Bänder an den Treppenhäusern sind Vollsteine ohne Schlitz einzubauen.

In dieser Position ist der Mehraufwand für die Lieferung und den Einbau dieser Vollsteine (siehe ZTV Verblendmauerwerk, KMz 28-1,8-DF) zu kalkulieren.

Die Abrechnung erfolgt pro laufendem Meter Fensterbrüstung.

Einbauort: umlaufend vom EG bis OG8

760	m	
-----	---	--	-------	-------

02.04.004 Verschluss der Schlitz der obersten Klinkersteinreihe unterhalb der Attika

Verschluss der Steinschlitz der liegenden obersten Steinlage unterhalb der Attika aus Mörtel. Ausführung Mörtel analog des Fugenmörtels.

120	m	
-----	---	--	-------	-------

02.04.005 Aussparung im Klinkerstein rückseitig an der oberen Steinreihe der Terrassen im OG1.

Die Klinkersteine sind rückseitig über die volle Länge mit einer Aussparung von 7cm x 2cm zu versehen, da eine Anarbeitung an die bauseitig vorhandene Unterkonstruktion (L-Winkel) des Geländers möglich ist.

Abrechnung erfolgt pro laufendem Meter Klinkersteinreihe

Einbauort:

oberste Steinreihe unter Geländer Terrasse OG1 umlaufend

Planung:

Detailplanung 1.OG Terrasse Dachrand und Geländer

120	m	
-----	---	--	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
02	Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	Übertrag:
02.04	Bereich Sonstiges	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.04.006 Reinigung der Sichtmauerwerksfläche inklusive aller erforderlichen Nebenleistungen.

Zu entfernen sind alle optischen Verunreinigungen, wie Verschmutzungen aller Art, Ausblühungen, Auslaugungen. Reinigung je nach Art und Intensität der Verschmutzung.

Die Verwendung von Säure zur Fassadenreinigung (Absäuern der Oberfläche) ist nicht gestattet.

Angrenzende, bauseitige Bauteile (Fenster, Türen, Bodenflächen) sind vorab zu schützen, sodass eine Verunreinigung dieser Bauteile durch die Reinigungsarbeiten an der Verblendmauerwerkfassade vermieden wird.

Abrechnung erfolgt nach gereinigter Fassadenfläche als Nettofläche in m², Fenster und Türen werden nicht übermessen.

1.520 m²

02.04.007 Einarbeitung Aluminiumkasten für Notentwässerung in das Verblendmauerwerk

Abmessung 11,5cm x 25,0cm x 11,5cm, d.h. 1 Stein breit und 2 Steinlagen hoch, 1 Stein tief Einarbeitung eines bauseitig vom AN Dachdecker übergebenen Metallkastens aus Aluminium pulverbeschichtet.

Dieser ist in das Verblendmauerwerk mit einzumauern und am MW zu befestigen, einschließlich dauerelastischer Verfugung der umlaufenden Fuge

Einbauort:

Notentwässerungen DG Dachfläche Nord und Süd
Notentwässerungen OG1 Terrassenfläche West und Ost

Planung:

Fassade MW Nord, Fassade MW Süd, Fassade West,
Fassade MW Ost, Detailschnitt Attika Notüberlauf Nr. 1-4

12 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

02 Titel Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk Übertrag:

02.04 Bereich Sonstiges

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

02.04.008 nachträgliches Aufmauern von Restflächen, die erst nach Fertigstellung der Leistungen des AN erforderlich werden. Die Fertigteile werden im Zuge der vorherigen Fasadengesamtherstellung schon mit montiert. Es geht nur noch um das Aufmauern der Klinkersteine.

einschließlich Montage der Dübelanker, der Wärmedämmung, der Klinkervermauerung und der Verfügung.

Erst mit Rückbau der Gerüstaufzüge können die Fassadenöffnungen verschlossen werden. Einschließlich aller hierfür erforderlichen Leistungen.

Es handelt sich jeweils um Einzelflächen (Brüstungen) pro Etage von 2m². Diese Restflächen sind dann alle zeitlich direkt nacheinander herzustellen. das benötigte Material kann im Vorfeld noch auf den Gerüstlagen oder im Gebäude etagenweise gelagert werden, bis der Abruf zum Einbau erfolgt.

Einbauort: Fassade Nord , Achse 1, OG1 bis DG
18 qm

02.04.009 nachträglicher Verschluss der Gerüstankerlöcher

im Zuge der Herstellung der Verblendmauerwerkfassade sind die Klinkersteine an den Gerüstankern auszusparen.

Parallel und begleitend mit dem Rückbau des Fassadengerüsts durch den AN Gerüstbau sind dann die fehlenden Steine an den Gerüstankern nachträglich einzumauern, einschließlich Verfügung.

Die Leistung erfolgt in enger Abstimmung mit dem AN Gerüstbau

600 St

Gesamtsumme in EUR Bereich 02.04 Sonstiges

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.01	Bereich Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Winkelkonsolen

Einzelkonsolen für die Abfangung der Klinkerfassade im Treppenabgang Gebäuderückseite vom EG ins UG.
Alle übrigen Fassadenabschnitte werden mit Fertigteilstützen abgefangen (siehe nächste Titel)

- 03.01.001** Winkelkonsolanker mit Dübelmontage
Laststufe 3,5 kN, höhenverstellbar +/- 35mm,
für einen Wandabstand von 180 mm,
Ausführung als Doppelrücken oder Einzelrücken, nach Wahl
des Bieters und nach statischer Berechnung des AN aus
nichtrostendem Edelstahl liefern und fluchtgerecht unter
Beachtung der Montageanleitung montieren, einschließlich
Auflagerwinkel nach Erfordernis:
Winkellänge bei einem Rücken 300 mm,
Winkellänge bei zwei Rücken 450 mm
Befestigung über Dübelmontage mittels bauaufsichtlich
zugelassenen Verbindungsmittel (Injektionsanker,
Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten, tragfähigen
Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und -decken. Die
Montage erfolgt an den Stahlbetonstützen. Die Hinweise hierzu
sind der Einzelbeschreibung zu entnehmen.

Einbauort: EG - UG Treppenabgang Achse 8
(Gebäuderückseite, Ansicht Ost)

Planung: Fassade Ansicht Ost
9 St

- 03.01.002** Winkelkonsolanker mit Laststufe 7,0 kN, ansonsten wie vor.
10 St

Gesamtsumme in EUR Bereich 03.01 Konsolen

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Fertigteile mit Konsolanker

Nachfolgend sind zwei Fertigteiltypen, einschließlich der notwendigen Konsolanker und sonstigen Befestigungen, für einen unterschiedlichen Einsatz zu kalkulieren.

A) Fertigteile im Sockelbereich und an den Brüstungen/Stürzen der Fensterbänder. Diese werden nochmals unterschieden nach Sichtanforderungen auf der Unterseite bzw. an der Stirnseite, sowie nach Laststufen der Konsolen.

B) Fertigteile, die sowohl als Abfangung dienen und gleichzeitig eine Verkleidung der Deckenunterseite darstellen. Diese befinden sich im EG nur im Eingangsbereich sowie im OG1 an den X-Stützen.

Fertigteile mit Sichtanforderung der Unterkante im Regelgeschoss (OG2 - OG8)

Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt. Siehe hierzu Detailplanung Fassade MW Regeldetail 1:10 Liste Fertigteilstürze Regelgeschosse und Sonderelemente (Typ 1.01 bis Typ 4.04).

Übersicht der Lage der Fertigteile in der Fassade siehe Detailplanungen Fassade MW, Ansicht Nord, Ansicht Süd Ansicht Ost und Ansicht West

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.001 Typ 1.01
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.490 mm
 Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
 Läuferverband

teilweise mit erhöhter Lastanforderung, diese sind jedoch
 gesondert in nachfolgender Position "Typ 1.01 Fertigteile mit
 Konsolanker 10,5 kN, L= 2.490 mm, H= 240mm" aufgeführt.

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Regelgeschoss, umlaufend, OG1 bis DG
 136 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.002 wie zuvor jedoch, **Ausführung mit Konsolen mit höherer Lastanforderung 10,5 kN**

Typ 1.01

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 2.490 mm
Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 10,5 kN pro Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm, nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: im Bereich der Treppenhäuser, OG2 bis DG
36 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.003**Typ 1.02**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.990 mm
Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
± 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Regelgeschoss, umlaufend

76	St
----	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.004 Typ 1.03
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.740 mm
 Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
 Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Regelgeschoss, umlaufend
 12 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.005 Typ 1.04
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.990 mm
 Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
 Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läuferstystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Regelgeschoss, umlaufend
 14 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.006**Typ 1.05**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.990 mm
Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
± 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Regelgeschoss, umlaufend

14

St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.007 Typ 1.06
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.240 mm
 Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
 Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läuferstystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Regelgeschoss, umlaufend
 12 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.008 Typ 2.11
**Ausführung mit 3 Konsolen mit höherer Lastanforderung
 10,5 kN, und mit jeweils 3 Konsolanker**

Fertigteile mit jeweils 3 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.490 mm
 Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
 Reihe stehendes Steinformat)
 Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 10,5 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens drei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: OG1, Bereich der Treppenhäuser
 4 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.009**Typ 4.01**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 2.490 mm
Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
Reihe stehendes Steinformat)
Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
± 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG, Fassade West und Ost

24

St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.010**Typ 4.02**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.990 mm
Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
Reihe stehendes Steinformat)
Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
+/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG, umlaufend
16 St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.011**Typ 4.03**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.740 mm
Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
Reihe stehendes Steinformat)
Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
+/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG, Fassade West und Ost

6

St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.012 Typ 4.04
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.240 mm
 Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
 Reihe stehendes Steinformat)
 Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG, Fassade West und Ost
 2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Fertigteile mit Sichtanforderung der Unterkante und einseitig im Regelgeschoss (OG2 - OG8)

Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt.
Siehe hierzu den Detailplanung Fassade MW Regeldetail 1:10
Liste Fertigteilstürze Regelgeschosse und Sonderelemente
(Typ 4.05 und Typ 4.06).

Übersicht der Lage der Fertigteile in der Fassade siehe
Detailplanungen Fassade MW, Ansicht Nord, Ansicht Süd
Ansicht Ost und Ansicht West

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor
die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.013 Typ 4.05
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.990 mm
 Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine Reihe stehendes Steinformat)
 Läuferverband und stehendes Steinformat
 neben Sichtanforderung auf der Unterseite zusätzlich mit einer einseitiger Sichtanforderung

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm, nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG, Fassade Nord und Süd
 2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.014 Typ 4.06
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Brüstung
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.990 mm
 Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine Reihe stehendes Steinformat)
 Läuferverband und stehendes Steinformat
 neben Sichtanforderung auf der Unterseite zusätzlich mit einer einseitiger Sichtanforderung

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm, nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG, Fassade Nord und Süd
 2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Fertigteile ohne Sichtanforderung der Unterkante im 1. OG

Ausführung wie die vorgenannten Fertigteile der Regelgeschosse, jedoch Ausführung ohne Sichtanforderung auf der Unterseite. Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt. Siehe hierzu den Detailplanung Fassade MW Regeldetail 1:10 Liste Fertigteilstürze Regelgeschosse und Sonderelemente (Typ 3.01 bis Typ 3.02).

Übersicht der Lage der Fertigteile in der Fassade siehe Detailplanungen Fassade MW, Ansicht Ost und Ansicht West

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.015 Typ 3.01
**Ausführung mit Konsolen mit höherer Lastanforderung
 10,5 kN**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Wand
 Verblendmauerwerk: 9,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.365 mm
 Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
 Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 10,5 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG Rücksprung, Fassade West und Ost
 2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.016 Typ 3.02
**Ausführung mit Konsolen mit höherer Lastanforderung
 10,5 kN**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich der Wand
 Verblendmauerwerk: 9,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.615 mm
 Höhe: 240mm (vier Steinreihen)
 Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 10,5 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: 1. OG Rücksprung, Fassade West und Ost an den
 Treppenhäusern
 2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Fertigteile ohne Sichtanforderung der Unterkante

Ausführung dieser Fertigteile im Sockelbereich Regelgeschosse, jedoch Ausführung ohne Sichtanforderung auf der Unterseite. Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt. Siehe hierzu die Detailplanung Fassade MW Regeldetail 1:10 Liste Fertigteilstürze Sockelbereich (Typ 5.01 bis Typ 5.17, - ohne Typ 5.05, 5.08 und 5.09, diese befinden sich im nächsten Titel).

Diese Fertigteile im Sockel sind ebenfalls mit DF-Riemchen auszuführen, jedoch im Gegensatz zu den vorgenannten Fertigteilen im stehenden Läuferverband bzw. mit einer stehenden Rollschicht auszuführen, dies ist bei der Kalkulation zu beachten.

Übersicht der Lage der Fertigteile in der Fassade siehe Detailplanungen Fassade MW, Ansicht Nord, Ansicht Süd, Ansicht Ost und Ansicht West

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.017 Typ 5.01
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.990 mm
 Höhe: 240mm (eine Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufer-System, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd
 9 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.018 Typ 5.02
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.490 mm
 Höhe: 240mm (eine Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufer-System, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade West und Ost
 10 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.019 Typ 5.03
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.490 mm
 Höhe: 365 mm (1,5 Steinreihen)
 stehendes Steinformat im Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade West
 6 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.020 Typ 5.04
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.740 mm
 Höhe: 240mm (eine Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteil:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufer-System, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteil, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd, Nord und Ost

4 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.021

Typ 5.07
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 2.115 mm
 Höhe: 240mm (eine Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufer-System, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord und Ost

2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.022 Typ 5.12
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 615 mm
 Höhe: 240 mm (1 Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läuferstern, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd
 1 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.023 Typ 5.13
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 615 mm
 Höhe: 240 mm (1 Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läuferstern, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd
 1 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.024 Typ 5.14
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.740 mm
 Höhe: 365 mm (1,5 Steinreihen)
 stehendes Steinformat im Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord
 1 St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.025 Typ 5.15
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.365 mm
 Höhe: 240 mm (1 Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Ost
 1 St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.026 Typ 5.16
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.865 mm
 Höhe: 365 mm (1,5 Steinreihen)
 stehendes Steinformat im Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läuferstern, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord
 1 St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Fertigteile mit Konsolanker mit einseitiger Sichtanforderung

Ausführung dieser Fertigteile im Sockelbereich Regelgeschosse, jedoch Ausführung ohne Sichtanforderung auf der Unterseite, jedoch mit einseitiger Sichtanforderung. Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt. Siehe hierzu den Detailplanung Fassade MW Regeldetail 1:10 Liste Fertigteilstürze Sockelbereich (Typ 5.05, 5.08 und 5.09).

Diese Fertigteile im Sockel sind ebenfalls mit DF-Riemchen auszuführen, ebenfalls im stehenden Läuferverband bzw. mit einer stehenden Rollschicht auszuführen, dies ist bei der Kalkulation zu beachten.

Übersicht der Lage der Fertigteile in der Fassade siehe Detailplanungen Fassade MW, Ansicht Nord, Ansicht Süd, Ansicht Ost und Ansicht West

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.027

Typ 5.05

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich
Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.990 mm
Höhe: 365 mm (1,5 Steinreihen)
stehendes Steinformat im Läuferverband

Konsolanker führt ums Eck

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferstystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
+/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd
1 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.028 Typ 5.06
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
 Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.990 mm
 Höhe: 240mm (eine Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufer-System, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd
 4 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.029 Typ 5.08
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
 Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.990 mm
 Höhe: 240mm (eine Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Süd, Nord und Ost

3 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.030**Typ 5.09**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich
Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 2.490 mm
Höhe: 365mm (1,5 Steinreihen)
stehendes Steinformat im Läuferverband

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferstern, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
± 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord

1 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.031

Typ 5.10

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich
Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.740 mm
Höhe: 240 mm (1 Steinreihe)
stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufer System, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
+/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteil, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord

1 St

.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.032 Typ 5.11
 Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
 als Lastabfangung im Sockelbereich
 Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
 Mauerwerk
 Steinformat für Riemchen: DF
 Einzellängen: 1.865 mm
 Höhe: 240 mm (1 Steinreihe)
 stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:
 einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
 Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
 von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
 um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
 Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
 verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
 über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
 der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
 Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
 einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
 Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
 Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
 +/- 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
 Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
 statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
 nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
 liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
 montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
 mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
 (Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
 tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
 -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord
 1 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.033**Typ 5.17**

Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Lastabfangung im Sockelbereich
Verblendmauerwerk mit einseitiger Sichtanforderung: 11,5er
Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 2.240 mm
Höhe: 240 mm (1 Steinreihe)
stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteile:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufer-System, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich
Abfangkonstruktion bestehend aus: Konsolanker, einschließlich
einbetonierten Schlaufenankern mit angeschweißter
Ankerschiene in das Stahlbetonfertigteile, Laststufe 7,0 kN pro
Konsolanker / pro Schlaufenanker, Abfangung höhenverstellbar
± 35mm, Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro
Fertigteile, Anzahl der Konsolen und Schlaufenanker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Sockel

Einbauort: Sockelbereich EG, Fassade Nord

1 St

Fertigteile ohne Konsolanker

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.034 FT-Sturz für Fenster im UG an Treppenabgang
Typ 6.01

Verblendmauerwerk: 9,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.490 mm
Höhe: 175 mm (drei Steinreihen)
Läuferverband

Planung:
Ansicht Fassade MW Ost
Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

1	St
---	----	-------	-------

Fertigteile sonstige Leistungen

03.02.035 Eckfügung der Fertigteile

Herstellung einer glatten sichtbaren Ecke aus
Klinkermauerwerk für die vorgenannten Stahlbetonfertigteile.

Für die an den Gebäudeecken befindlichen Fertigteile sind
zusätzlich zu der seitlich verzahnten Ausführung des
Läuferverband, zwei Klinkersteine in die Klinkerecke
einzufügen, im versetzten Läuferverband

Einbauort: Gebäudeecken EG und OG2-OG8

Planung: siehe hierzu Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss -
Eckfügung der Fertigteile

Abrechnung als Zulage pro vorgenanntes Fertigteil, pro
Gebäudecke je Geschoss.

32	St
----	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.02	Bereich Fertigteile mit Konsolen	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.02.036 Statische Lagesicherung der Fertigteile im Sockelbereich gegen den Erddruck.

Die Fertigteile dringen bis zu 10cm in die angrenzenden Erdauffüllungen/Gehwegpflasterungen ein. Für den sich daraus ergebenden horizontalen Erddruck sind in den statischen Berechnungen des AN die Nachweise zu führen und die Fertigteile konstruktiv in ihrer Lage zu sichern, falls die Abfangkonsolen hierfür nicht ausreichend sind. Beispielsweise könnte, falls der statische Nachweis hierfür durch den AN geführt wird, die Lagesicherung durch eine druckfeste hinterlegte Perimeterdämmung erfolgen.

Abrechnung erfolgt pro laufender Meter montiertes Fertigteil im Sockelbereich.

120 m

Gesamtsumme in EUR Bereich 03.02 Fertigteile mit Konsolen

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Fertigteile Deckenverkleidung im Eingangsbereich EG

mit Sichtanforderung der Unterkante (Deckenverkleidung)
Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt.
Siehe hierzu den Detailplanung Fassade MW Regeldetail 1:10
Liste Fertigteilstürze Regelgeschosse und Sonderelemente
(Typ 4.07 und Typ 4.08).

Es handelt sich um Deckenverkleidung, die dem Prinzip der
vorgenannten Fertigteilstürze folgen und zusätzlich aber noch
die Deckenverkleidung darstellen. Diese Fertigteile sind im
horizontalen Schnitt betrachtet L-förmig.

Übersicht der Lage der Fertigteile in der Fassade siehe
Detailplanungen Fassade MW, Ansicht Süd

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor
die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.001 Typ 4.07

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Eingangsbereich EG

Unterseitig mindestens 2 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Durchbohranker wie beispielhaft dargestellt.

Verblendmauerwerk mit Sichtanforderung der Unterkante: Tiefe
722,5 mm

Steinformat für Riemchen: DF

Einzellängen: 1.190 mm

Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
Reihe stehendes Steinformat)

Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteil:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens zwei Durchbohrankern, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Eingangsbereich 1. OG, Fassade Nord und Süd

2 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.002 Typ 4.08

L-förmiges Fertigteil mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Eingangsbereich EG

Unterseitig mindestens 2 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Durchbohranker wie beispielhaft dargestellt.

Verblendmauerwerk mit Sichtanforderung der Unterkante: Tiefe
722,5 mm

Steinformat für Riemchen: DF

Einzellängen: 2.490 mm

Höhe: 240mm (zwei Steinreihen im Läuferverband und eine
Reihe stehendes Steinformat)

Läuferverband und stehendes Steinformat

Stahlbetonfertigteil:

einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens zwei Durchbohrankern, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und -decken.

Planung: Fassade MW FT-Liste Regelgeschoss

Einbauort: Eingangsbereich 1. OG, Fassade Nord und Süd

1 St

Fertigteile Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen

mit Sichtenanforderung der Unterkante (Deckenverkleidung) im Bereich der X-Stütze, OG1

Die einzelnen Fertigteile sind bereits nach Typen aufgeteilt. Siehe hierzu den Detailplanung Fassade Regeldetail 1:10 Liste Fertigteilstürze Breiche der X-Stützen.

Es handelt sich um Deckenverkleidung, die dem Prinzip der vorgenannten Fertigteilstürze folgen und zusätzlich aber noch die Deckenverkleidung darstellen. Diese Fertigteile sind im horizontalen Schnitt betrachtet L-förmig. Hinzu kommt, dass einige dieser Fertigteile rautenförmige Aussparungen haben (Typ 2.02 und 2.03), um an die X-Stützen angepasst zu werden.

Alle Maße für die Fertigteile sind vor Ort aufzumessen, bevor die Fertigung erfolgt.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.003 Typ 2.01

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen

Unterseitig mindestens 4 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.240 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufer-system, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens vier Durchbohrankern, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

22	St
----	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.004 Typ 2.02

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen
an der Unterkante Ausschnitt für X-Stütze

Unterseitig mindestens 6 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 990 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Riemchen am Übergang zu den X-Stützen ragen 2cm über das
Fertigteil hinaus, sodass Unebenheiten der X-Stützen
nachträglich angepasst werden können.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens sechs Durchbohrankern, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

18 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.005 Typ 2.03

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen
an der Unterkante Ausschnitt für X-Stütze

Unterseitig mindestens 6 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 990 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Riemchen am Übergang zu den X-Stützen ragen 2cm über das
Fertigteil hinaus, sodass Unebenheiten der X-Stützen
nachträglich angepasst werden können.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens sechs Durchbohrankern, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Planung: Plan Liste Fertigteilstütze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

18 St

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.006 Typ 2.04

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen

Unterseitig 2 Durchbohranker mit Injektionsdübel zur
Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 1.740 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens zwei Durchbohrankern, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

8	St
---	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.007 Typ 2.05

L-förmige Fertigteile mit jeweils **3** Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen
**Eckteil mit dreiseitiger Sichtanforderung! (2-seitig +
Deckenunterseite)**

Unterseitig mindestens 1 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 865 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens drei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens einem Durchbohranker, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

2	St
---	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.008 Typ 2.06

L-förmige Fertigteile mit jeweils **3** Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen
**Eckteil mit dreiseitiger Sichtanforderung! (2-seitig +
Deckenunterseite)**

Unterseitig mindestens 1 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 865 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läufersystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens drei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens einem Durchbohranker, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

2	St
---	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.009 Typ 2.07

L-förmige Fertigteile mit jeweils **3** Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen
**Eckteil mit dreiseitiger Sichtanforderung! (2-seitig +
Deckenunterseite)**

Unterseitig mindestens 1 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 865 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens drei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens einem Durchbohranker, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

2	St
---	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.010 Typ 2.08

L-förmige Fertigteile mit jeweils **3** Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen
**Eckteil mit dreiseitiger Sichtanforderung! (2-seitig +
Deckenunterseite)**

Unterseitig mindestens 1 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 865 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferverband, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstütze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens drei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens einem Durchbohranker, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

2	St
---	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.011 Typ 2.09

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen

Unterseitig mindestens 2 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 865 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferstystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens zwei Durchbohranker, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und
-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

2	St
---	----	-------	-------

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
03	Titel Fertigteile und Konsolen	Übertrag:
03.03	Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

03.03.012 Typ 2.10

L-förmige Fertigteile mit jeweils 2 Konsolankern
als Deckenverkleidung im Bereich der X-Stützen

Unterseitig mindestens 2 Durchbohranker mit Injektionsdübel
zur Befestigung der Fertigteile, nachträgliches Einsetzen jeweils
eines Klinkerriemchen im Bereich der Durchbohranker.

Verblendmauerwerk: 11,5er Mauerwerk
Steinformat für Riemchen: DF
Einzellängen: 865 mm
Höhe: 240mm (drei Steinreihen)
Tiefe (Unterkante): 990 mm
Läuferverband (obere 2 Steinreihen) und stehendes Steinformat
(untere Steinreihe)

Stahlbetonfertigteil:
einschließlich Fertigteilbewehrung aus Bewehrungsstahl nach
Erfordernis und statischer Berechnung, einschließlich einlegen
von Riemchen im Läuferstystem, seitlicher Abschluß verzahnt
um eine halbe Steinlänge auszuführen. Der Einbau der
Fertigteilstürze erfolgt im Läuferverband über den seitlich
verzahnten Anschluß an das Klinkermauerwerk bzw. verzahnt
über zusätzliche Einzelsteine in den Gebäudeecken.

Anforderungen und Qualität der Riemchen entsprechen denen
der Klinkermauerwerkssteine, einschließlich Abfangkonstruktion
bestehend aus: Konsolanker, einschließlich einbetonierten
Schlaufenankern mit angeschweißter Ankerschiene in das
Stahlbetonfertigteil, Abfangung höhenverstellbar +/- 35mm,
Ausführung mit mindestens zwei Konsolen pro Fertigteil und
mindestens zwei Durchbohranker, Anzahl und Laststufe der
Konsolen, Schlaufenanker und der Durchbohranker nach
statischer Berechnung für einen Wandabstand von 180 mm,
nach statischer Berechnung aus nichtrostendem Edelstahl
liefern und fluchtgerecht unter Beachtung der Montageanleitung
montieren, einschließlich Befestigung über Dübelmontage
mittels bauaufsichtlich zugelassenen Verbindungsmitteln
(Injektionsanker, Verbundanker, u.ä.) an der bauseits erstellten
tragfähigen Rohbaukonstruktion der Stahlbetonwände und

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

03 Titel Fertigteile und Konsolen Übertrag:

03.03 Bereich Fertigteile Deckenunterseite horizontal

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

-decken.

Planung: Plan Liste Fertigteilstürze im Bereich der X-Stützen

Einbauort: OG1, umlaufend

2 St

Gesamtsumme in EUR Bereich 03.03 Fertigteile Deckenunterseite horizontal

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
04	Titel Technische Bearbeitung / Dokumentation	Übertrag:
04.01	Bereich Werk- und Montageplanung / Dokumentati...	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Technische Bearbeitung

Technische Vorbemerkungen

1. Planungsgrundlagen für den AN

Als Grundlage für die technische Bearbeitung durch den AN erstellt der AG folgende Planungsunterlagen:

- Ausführungsplanung Gebäude (Architekt) gemäß Planliste zum Leistungsverzeichnis

Der AN erhält die Unterlagen entsprechend der dem Leistungsverzeichnis beiliegenden Aufstellung abschnittsweise.

2. Vom AN zu erbringende Planungsleistung

Der Auftragnehmer hat für die vorbeschriebenen Bauleistungen auch nachfolgend aufgeführten Planungsleistungen zu erbringen:

- Mauerwerksfassadenplanung der kompletten Klinkerarbeiten des AN
- Qualitätssicherungsplan für sämtliche Klinkerarbeiten

2.1 Mauerwerksfassadenplanung

Die Fassadenplanung muss dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit für die Herstellung der Mauerwerksfassade folgen sowie im Bezug zu den Leistungen des Leistungsverzeichnisses stehen. Die Mauerwerksfassadenplanung beinhaltet die Anfertigen der kompletten, prüffähigen Fassadenplanung. Insbesondere folgende Punkte sind in der Werkplanung vom Auftragnehmer darzustellen und nachzuweisen:

- statische Berechnung für sämtliche Klinkerfassaden dieses Leistungsverzeichnis.
- statische Berechnung und Nachweis der Flächenverankerung
- statische Berechnung und Nachweis für die Lastabtragung mit Abfangkonstruktionen.
- Abfangungen und Konsolen, einschließlich Bewehrung und statischen Nachweisen, Stahl- und Stücklisten sind anzufertigen.

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
04	Titel Technische Bearbeitung / Dokumentation	Übertrag:
04.01	Bereich Werk- und Montageplanung / Dokumentati...	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

- Elementplanung für Betonfertigteilstürze, einschließlich Bewehrung und statischen Nachweisen, einschließlich Fertigteilplanung und Unterkonstruktion, Stahl- und Stücklisten sind anzufertigen.

- Anordnung und Ausbildung von notwendigen Dehnfugen im Sichtmauerwerk

- Darstellung der angrenzenden Bauteile (Fenster, Türen, Attika, Gelände, etc.)

- Darstellung aller erforderlichen Detailpunkte (Verankerungsdetails, Fußpunkte, Durchdringungen, Einbauteile, Ecken etc.), in dem für diese Details üblichen Maßstab.

- sämtliche Sonderformsteine

Sämtliche vorgenannten statischen Berechnungen sind durch den AN in prüffähiger Form beim Prüfstatiker und dem Architekten vorzulegen und mit diesem bis zur Freigabe abzustimmen. Die Mauerwerksfassadenplanung des AN ist dem Prüfstatiker und Architekten spätestens 10 Kalenderwochen nach Auftragserteilung vorzulegen.

Die vom AN zur Bauausführung verwendeten Werk- und Detailpläne müssen den Freigabevermerk des AG oder seines Bevollmächtigten tragen. Nicht freigegebene bzw. überholte Pläne oder Unterlagen dürfen nicht verwendet werden und sind entsprechend zu entfernen

04.01.001 Mauerwerksfassadenplanung
für die kompletten Mauerwerksarbeiten des AN, für alle
vorbeschriebenen Leistungen, gemäß der vorgenannten
Technische Vorbemerkungen, Technische Bearbeitung,
zu erstellen.

1 psch

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

04 Titel Technische Bearbeitung / Dokumentation Übertrag:

04.01 Bereich Werk- und Montageplanung / Dokumentati...

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

04.01.002 Dokumentation

Dokumentationsunterlagen gemäß den ZTV Allgemein zusammenstellen und übergeben.

Alle Zeichnungen und weitere Unterlagen der Dokumentation sind wie folgt zu übergeben:

- 1-fach in Papierform - je nach Vorlage in Farbe oder schwarz/weiß -
- 1-fach digital auf Datenträger

Neben der Papierform sind alle genannten, durch den AN erstellten Unterlagen als Dateien in einem pdf- oder word-Format dem AG zur Verfügung zu stellen.

Die Dokumentation ist parallel zur Ausführung der Bauleistung zu erstellen und fortzuschreiben. Soweit sich ferner im Zuge der Ausführung der Leistungen des AN Änderungen gegenüber seiner eigenen Werkstattplanung ergeben, sind diese vom AN ebenfalls besonders kenntlich zu machen.

Bis spätestens 21 Tage vor (Teil-) Abnahme der Bauleistung ist die Dokumentation komplett vom AN an den AG zu übergeben.

1 psch

Gesamtsumme in EUR Bereich 04.01 Werk- und Montageplanung / Dokume... ..

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV Verblendmauerwerk	14.03.2018
05	Titel Stundenlohnarbeiten	Übertrag:
05.01	Bereich Stundenlohnarbeiten	

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Maurer Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nach Stundenverrechnungssätzen, in denen Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Vermögenswirksame Leistungen und Gewinn enthalten sind, vergütet. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie Erschwerniszuschläge sind nicht in die Stundenverrechnungssätze mit einzubeziehen, sondern - sofern sie nicht schon als Teilleistungspositionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind - im Bedarfsfall zu vereinbaren und gesondert nachzuweisen. Der Bieter erklärt, dass der Stundenverrechnungssatz unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt wurde und unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden gilt. Stundenlohnarbeiten werden nur vergütet, wenn deren Ausführung von der Objektüberwachung angeordnet wurde (zu §2 Nr. 10 VOB/B).

05.01.001	Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	20	h	.....	.....
05.01.002	Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	10	h	.....	.....
05.01.003	Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	10	h	.....	.....

Übertrag:

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07 LV Verblendmauerwerk 14.03.2018

05 Titel Stundenlohnarbeiten Übertrag:

05.01 Bereich Stundenlohnarbeiten

Nr.	Menge / Einheit	Preisanteile	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	--------------	-----------	--------

Gesamtsumme in EUR	Bereich 05.01	Stundenlohnarbeiten	
--------------------	---------------	---------------------	-------	--

Neubau Rosa-Luxemburg-Stiftung

07	LV	Verblendmauerwerk	14.03.2018
Ordnungszahl		Leistungsverzeichnisebene	Gesamt

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

01	Titel	Baustelleneinrichtung	.....
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	.....
02	Titel	Fassadenarbeiten Verblendmauerwerk	.....
02.01	Bereich	Verblendmauerwerk	.....
02.02	Bereich	Dehnungsfugen/Anschlussfugen	.....
02.03	Bereich	Feuchtigkeitssperre und Abdichtungen	.....
02.04	Bereich	Sonstiges	.....
03	Titel	Fertigteile und Konsolen	.....
03.01	Bereich	Konsolen	.....
03.02	Bereich	Fertigteile mit Konsolen	.....
03.03	Bereich	Fertigteile Deckenunterseite horizontal	.....
04	Titel	Technische Bearbeitung / Dokumentation	.....
04.01	Bereich	Werk- und Montageplanung / Dokumentat...	.....
05	Titel	Stundenlohnarbeiten	.....
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten	.....
Gesamtsumme in EUR		LV Verblendmauerwerk	.....
		MWSt. 19,0 %	.....
		Gesamtsumme inkl. Mwst in EUR	.....